



MITTEILUNGSBLATT

der Ortsverwaltung Bohlsbach



Servicezeiten der Ortsverwaltung:
Mo., Mi., Do., Fr., 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Dienstag 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Sprechstunde der Ortsvorsteherin:
Di. 16.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Freitag, 9. Oktober 2026

Nr. 41

Liebe Bohlsbacherinnen und Bohlsbacher,

unsere Freunde aus Perrigny kommen jetzt doch noch dieses Jahr nach Bohlsbach. Sie sind am 5. und 6. Dezember zum Weihnachtsmarkt bei uns. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie als Gastgeber unsere Gäste empfangen. Falls Sie Interesse haben, jemanden für eine Nacht unterzubringen, melden Sie sich bitte bei der Ortsverwaltung.

Am Sonntag findet die Wahl des Oberbürgermeisters statt. Bitte nehmen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch bei dieser wichtigen Wahl für Offenburg.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Herbstwochenende.
Nicole Kränkel-Schwarz
Ortsvorsteherin



HERAUSGEBER:

Ortsverwaltung Bohlsbach
Telefon: 07 81/ 82-3110
Telefax: 07 81/ 82-3119
E-Mail: ortsverwaltung.bohlsbach@offenburg.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN AMTLICHEN TEIL:

Ortsvorsteherin Nicole Kränkel-Schwarz

VERLAG UND PRIVATE ANZEIGEN:

ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlene Straße 9
77656 Offenburg
Telefon: 07 81/ 504-14 65
www.anb-reiff.de
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de



MÜLLABFUHR

Montag, 12.10.2026 Gelber Sack
Mittwoch, 14.10.2026 Grüne Tonne

Sondermüll
Sa., 10.10.2026, Offenburg, Parkplatz Messe, 9:30 – 15:00 Uhr

APOTHEKEN- NOTDIENSTPLAN

Für Informationen zu Apotheken-Notdiensten

verweisen wir auf die Seiten der Landesapothekenkammer
Baden-Württemberg:

<https://www.lak-bw.de/Notdienstportal>

Telefonisch ist der Notdienst zu erreichen unter
Tel. 0800 00 22 8 33 (vom Festnetz kostenfrei) und
in allen Mobilnetzen
unter 22 8 33 (Kosten max. 69 ct/Min).

Der Notdienst geht immer
von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr am Folgetag.

JUBILARE

Allen Alters- und Ehejubiläen gratulieren wir recht herzlich
und wünschen zum Ehrentag alles erdenklich Gute, vor
allem jedoch Gesundheit.

Dankeschön!!

**Für die vielen lieben Glückwünsche und Geschenke zu
meinem 100. Geburtstag möchte ich mich bei Euch/Ih-
nen allen recht herzlich bedanken.**
Luise Bauer

WICHTIGE MITTEILUNGEN DER ORTSVERWALTUNG



Die neue bo App: ganz Baden online!

Was tut sich in der Gemeinde? Welche Neuigkeiten
gibt es aus dem Verein? Welche Angebote finden sich
in der Umgebung?



Deine Interessen. Deine Region. Deine News.

NEU

Perfekt auf dich zugeschnitten mit der neuen Info-App.

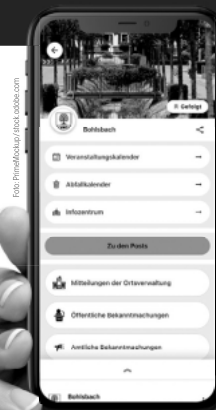


BOHLSBACH

*„Auch wir sind dabei
und nutzen die bo App,
um unsere Bürgerinnen
und Bürger zeitgemäß,
schnell und aktuell
zu informieren.“*

NICOLE KRÄNKEL-SCHWARZ
Ortsvorsteherin der Gemeinde Bohlsbach

Jetzt den Kanal „Bohlsbach“ abonnieren und
keine Termine, Neuigkeiten oder Veranstaltungen
mehr verpassen!



Alles auf einen Blick – direkt aufs Handy!

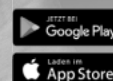
- Du abonnierst die Kanäle, die dich interessieren
- Du erhältst deinen persönlichen Informations-Mix mit
exklusiven News, coolen Events und Angeboten direkt auf
dein Smartphone

On top gibst:

- Einen smarten Abfallkalender mit Erinnerungsfunktion
- Deinen persönlichen Eventplaner – nur mit den Terminen,
die dich wirklich interessieren

**Alles Wichtige. Jederzeit. An einem Ort.
Ganz bequem mit der bo App!**

QR-Code scannen und
die bo App installieren!



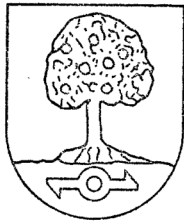
bo-app.de



S`Blättle vor 50 Jahr



Auf dieser Seite befinden sich keine aktuellen Termine und Informationen



Mitteilungsblatt der Ortsverwaltung Bohlsbach

ORTLICHE BEKANNTMACHUNGEN · INFORMATIONEN · ANZEIGEN

Nr. 41/1976

den 8. Oktober 1976

I. Amtliche Bekanntmachungen:

Vollzug der regelmäßigen Einschätzung auf 1.1.1977

Gemäß § 21 der Vollzugsverordnung zum Bad. Gebäudeversicherungsgesetz sind Neubauten sowie Werterhöhungen und Wertminderungen an bereits versicherten Gebäuden zum Zwecke der Aufnahme zur Gebäudeversicherung oder zur Berichtigung der Versicherungssumme unverzüglich, spätestens jedoch bis zum 31.10.1976, der städt. Gebäudeversicherungsstelle (Rathaus, Zimmer 21, Tel. 82 394) anzuzeigen. Die nach dem 31. Oktober 1976, aber noch vor dem 31. Dezember 1976 unter Dach gebrachten Neubauten und Wertänderungen sind alsbald nachzumelden. Die Anmeldungen können auch bei der hiesigen Ortsverwaltung erfolgen. Bei Eintritt von Schäden muß immer wieder festgestellt werden, daß insbesondere der nachträgliche Einbau von Verbundfenstern, Rolläden, Jalousien, Markisen, sanitären Anlagen, Teppichböden, Antennen, Heizungsanlagen, Blitzableitern oder der Ausbau von Räumen im Dach- oder Kellergeschoß nicht zur Versicherung angemeldet worden sind. In landwirtschaftlichen Betrieben ist der Einbau von Heuaufzügen, Heubelüftungsanlagen, Melkanlagen und Silos anzumelden. Wird die Anzeige unterlassen und sind infolgedessen die Gebäude nicht oder nicht ausreichend versichert, so besteht im Schadensfall insoweit kein Versicherungsschutz. Änderungen in der Bauart oder in der Benutzungsart eines Gebäudes, die den Gefahrensatz wesentlich berühren, sind dem Bürgermeisteramt ebenfalls anzuzeigen. Unterläßt der Gebäudeeigentümer vorsätzlich oder grobfahrlässig die alsbaldige Anzeige, so ist die Gebäudeversicherungsanstalt zur Vergütung eines Schadens nicht verpflichtet.

Ergebnis der Bundestagswahl am 3.10.1976

Stimmbezirk 60 Schulhaus (rechter Flügel)

Wahlberechtigte 514, abgegebene Stimmen 448/⁴⁴⁸ ungültige Stimmen 17/7, gültige Stimmen 431/441, Wahlbeteiligung 87,16 %, CDU 220/221, SPD 183/193, FDP/DVP 25/23, DKP 1/2, NPD 2/2

Stimmbezirk 61 Schulhaus (linker Flügel)

Wahlberechtigte 505, abgegebene Stimmen 419/419, ungültige Stimmen 11/6, gültige Stimmen 408/413, Wahlbeteiligung 82,97 %, CDU 202/207, SPD 170/173, FDP/DVP 30/30, DKP 3/1, NPD 2/2

Stimmbezirk 62 Rathaus

Wahlberechtigte 454, abgegebene Stimmen 380/380, ungültige Stimmen 10/9, gültige Stimmen 370/371, Wahlbeteiligung 83,70 %, CDU 234/236, SPD 121/119, FDP/DVP 14/15, DKP 1/0, NPD 0/1

Die ersten Zahlen bedeuten die Erststimmen, die zweiten Zahlen die Zweitstimmen.

Die Wahlbeteiligung beträgt im Stadtteil Bohlsbach 84,61 %.

Sperrmüllabfuhr am Mittwoch, den 13.10.1976

Am Mittwoch, den 13.10.1976 wird im hiesigen Stadtteil eine Sperrmüllabfuhr durchgeführt. Die zur Sperrmüllabfuhr bestimmten Gegenstände sind um 7.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Loses Material muß gebündelt bereitgestellt werden. Altpapier wolle nicht bei der Sperrmüllabfuhr abgegeben werden, da dasselbe vierteljährlich gesondert eingesammelt wird.

Erstellte Tiefbrunnen bzw. unerlaubte Grundwasserentnahme in der Rheinebene während der Trockenperiode des Sommers 1976

Vom Wasserwirtschaftsamt Offenburg wurde im Bereich einer Gemeinde festgestellt, daß während der Sommermonate unerlaubt Grundwasser mittels Tiefbrunnen entnommen wurde. In einem Fall haben die Ermittlungen ergeben, daß ein Brunnen bis zu einer Tiefe von 6 m und mit einem Durch-

WICHTIGE MITTEILUNGEN DER ORTSVERWALTUNG

Außensprechstunde des Pflegestützpunktes Ortenaukreis, Zentrale Offenburg in Bohlsbach

Am Donnerstag, den 15. Oktober bietet der Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Zentrale Offenburg in Kooperation mit der Ortsverwaltung Bohlsbach in der Ortsverwaltung von 9 bis 12 Uhr eine offene Außensprechstunde an. Interessierte können in dieser Zeit in der Ortsverwaltung vorbeikommen.

Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale und kostenlose Beratungsstelle. Die Mitarbeiterinnen beraten und informieren Menschen mit einem Pflegebedarf und/oder deren Angehörige sowie alle Interessierten rund um die Themen Pflege und Versorgung.

Schwerpunktthemen in der Beratung sind:

1. Fragen zu Pflegeleistungen (Antrag stellen, Höherstufung, Pflegegrade, Leistungen, Anbieter, etc.)
2. Fragen zur ambulanten und stationären Versorgung
3. Schwerbehindertenrecht (Antrag stellen, Höherstufung beantragen,...)
4. Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
5. Fragen zu den Themen Leben mit Demenz, Vielfalt der Wohnangebote,...
6. Und noch vieles mehr.

Bei Fragen: Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Zentrale Offenburg, Telefon: 0781 82-2337, -2531 oder -2593; psp-ortenaukreis@offenburg.de oder www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de



Notrufe



- jeweils ohne telefonische Vorwahl -

Polizei

Feuerwehr

Rettungsdienst / Notarzt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**110
112
112
116117**

UNSERE VEREINE UND GRUPPEN



TuS Bohlsbach

Aktueller Spieltag Saison 2026/27

Herren | Heimspiele in Bohlsbach

Sonntag, 11.10.2026

13:00 Uhr TuS SG II – FV Urloffen II

15:00 Uhr TuS SG – FV Urloffen

B-Jugend | Heimspiel in Windschlag

Sonntag, 11.10.2026

13:00 Uhr SG Windschlag – Kehler FV

C-Jugend | Auswärtsspiel in Offenburg

Samstag, 10.10.2026

11:00 Uhr Offenburger FV 3 - SG Bohlsbach

D-Jugend | Auswärtsspiel in Niederschopfheim

Samstag, 10.10.2026

17:00 Uhr SV Niederschopfheim - SG Bohlsbach

E-Jugend | Auswärtsspiele in Schutterwald

Sonntag, 11.10.2026

Ab 09:00 Uhr Bezirksturnier SG Windschlag

Verbandspokal Saison 2026/27

Achtelfinale:

A-Jugend | Auswärtsspiel in Freiburg

Sonntag, 11.10.2026

11:00 Uhr SF Eintracht FR/ SC Freiburg – SG Durchbachtal

Auf geht's zum TuS! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Infos zu den Senioren- und Jugendmannschaften finden Sie unter www.fussball.de

Ergebnisse des letzten Spieltags:

Herren | SG Ata Spor/DJK Offenburg – TuS SG 1:3

Herren II | SG Ata Spor/DJK Offenburg II – TuS SG II 0:3

A-Jugend | SG Durchbachtal – FC 03 Radolfzell 2:0

B-Jugend | SG Ortenberg – SG Windschlag 8:2

C-Jugend | SG Bohlsbach – SG Hanauerland 0:8

D-Jugend | SG Bohlsbach – FV Zell-Weierbach 5:2

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg

Telefon: 07 81 / 5 04-14 65

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb.reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert

Telefon: 07 81 / 5 04-14 52

E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Vorankündigungen und Veranstaltungen:

Arbeitseinsatz TuS:

Samstag, 17.10.2026, ab 08:30 Uhr, Sportplatz.

Wir freuen uns über jede helfende Hand von Mitgliedern und Freunden des TuS um das Sportgelände auf Vordermann zu bringen.

Bayrischer Abend beim TuS:

Samstag, 31.10.2026, um 19:00 Uhr im Sporthaus.

Wir bieten ein Buffet mit bayrischen Spezialitäten an.

Vorläufige Auswahl: Weißwürste, kleine Haxen, Kartoffelsalat, Krautsalat, Kartoffelsuppe, Brezeln und Käseplatte. Außerdem gibt es Festbier.

Gemeindeteam

FRIEDENS - ROSEN - KRANZ

ab jetzt wieder **Mittwoch in der Kirche.**

Ab **Mittwoch, 7. Oktober treffen wir uns um 9.30 Uhr**

zum Friedensrosenkrantz und einem kurzen Morgenimpuls **in der St. Laurentiuskirche.**

Wir freuen uns über jeden, der mitbetet.

Rosa Küderle

GEMEINSAM bin ich weniger EINSAM

Unter diesem Motto treffen wir uns zum nächsten Seniorennachmittag.

Am 22. Oktober um 14.00 Uhr im Gemeindehaus.

Wir freuen uns mit euch den Oktober zu feiern und einen geselligen Nachmittag zu verbringen.

Für das Seniorenteam

Rosa Küderle



**Kulturförderverein
Bohltsbach e.V.**

Vorankündigung

Der Kulturförderverein Bohltsbach lädt ein: am **Freitag, 06. November**, findet **um 19.30 Uhr** unsere alljährliche Kulturveranstaltung statt.

Das Badische Stimmfilmorchester gastiert in der Gemeindehalle Bohltsbach.

Notieren Sie den Termin, wir freuen uns auf ihren Besuch.
Kulturförderverein Bohltsbach

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

OFFENBURG
UNSERE STADT

Kultur

Donnerstag, 15.10.2026, 19:00 Uhr, Reithalle Offenburg BlöZinger – Das Ziel ist im Weg, Kabarett-Duo

Mit ihrem zehnten Bühnenprogramm „Das Ziel ist im Weg“ präsentieren BlöZinger erneut ihr KopfkinoKabarett. Robert Blöchl und Roland Penzinger erzählen von gemeinsamen Reisen und der Suche nach der eigenen Mitte. Dabei verbinden sie skurrile Geschichten, Beobachtungen und ihren charakteristischen Humor zu einem abwechslungsreichen Kabarettabend. Im Mittelpunkt stehen Fragen nach dem Unterwegssein, dem Ankommen und der Suche nach dem eigenen Platz im Leben.

Als Duo „BlöZinger“ treten Robert Blöchl und Roland Penzinger seit 2004 auf. Für ihre genialen KopfkinoKabarett-Programme erhielten sie – neben zahlreichen anderen Ehrungen – den Deutschen Kleinkunstpreis und bereits zwei Mal den Österreichischen Kabarettpreis, die renommiertesten Kabarett- Auszeichnungen im deutschsprachigen Raum.

Tickets & Infos:

Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781 / 82 28 00
www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de,
www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Freitag, 16.10.2026, 20:00 Uhr, Reithalle Offenburg FATCAT – Funk- & Soul-Band

FATCAT sind zurück: Mit „FOREVER 2026“ präsentiert die achtköpfige Band eine energiegeladene Live-Show, die Funk, Soul und Disco miteinander verbindet. Neben neuen Songs stehen dabei auch bekannte Fan-Favorites auf dem Programm.

Seit ihrer Gründung im Jahr 2013 hat die Band ihren Sound weiterentwickelt und verbindet vertraute Elemente mit neuen musikalischen Impulsen. Im Mittelpunkt steht dabei weiterhin die charakteristische Stimme von Sänger Kenyatta Joyner. Die Band setzt auf einen abwechslungsreichen Mix aus neuen Titeln und bekannten Songs und schafft damit eine Show, die gleichermaßen zum Zuhören und Tanzen einlädt.

Tickets & Infos:

Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781 / 82 28 00
www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de,
www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Samstag, 17.10.2026, 20:00 Uhr, Der Salmen Offenburg Yankeles – Klezmer Band aus Freiburg

Die Yankeles stehen für Klezmer jenseits von Folklore-Klischees: Klarinette, Akkordeon, Kontrabass und Percussion werden zu einer vielschichtigen Klangwelt zwischen Tradition und eigener Handschrift verwoben. Das Kulturbüro Offenburg und Der Salmen laden gemeinsam zu einem Konzert ein.

In den dichten Arrangements der Yankes begegnen sich Klezmer, Balkanrhythmen und Eigenkompositionen, mal überschäumend und tanzend, mal fein und erzählerisch. Mit spürbarer Spielfreude und wacher Kommunikation auf der Bühne lassen sie Musik entstehen, die gleichermaßen berührt und mitreißt. So entfaltet sich ein Konzert, das zum Lauschen einlädt und im richtigen Moment doch die Füße nicht stillstehen lässt.

Diese Veranstaltung ist Teil der Veranstaltungsreihe "Mit-tendrin: Jüdisches Leben im Südwesten".

Tickets & Infos: Während der Öffnungszeiten im Salmen, Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781 / 82 28 00 www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de, www.reservix.de,

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Mehrwert durch Bio, Regionalität und Wertschöpfungsketten

Vortrag von Dr. Laura Willer in der Stadtbibliothek
Welche Bedeutung haben eigentlich die Begriffe „Bio“ und „Öko“? Und welchen Mehrwert bringt die ökologische Landwirtschaft für Mensch und Natur? Am Freitag, den **16. Oktober 2026** ist um **17 Uhr Dr. Laura Willer** von der **Bio-Musterregion Mittelbaden+** zu Gast im **Studio der Stadtbibliothek Offenburg** und gibt in ihrem **Vortrag** nicht nur die Antworten auf diese Fragen. Man erfährt auch, was Regionalität bedeutet, was Wertschöpfungsketten sind und welchen Mehrwert sie zusammen mit der Bio-Musterregion Mittelbaden+ der Region bringen. Zusätzlich wird nach einem kurzen Überblick über die historische Entwicklung der Landwirtschaft auf heutige globale (Ernährungs-)zusammenhänge eingegangen. Als Zugabe gibt es zum Schluss Ideen mit nach Hause, wie man die gelernten Mehrwerte in den eigenen Alltag integrieren kann.

Einen praktischen Bezug zur Region schafft außerdem ein Infostand von SoLaVie e. V. Der Verein bewirtschaftet in Neuried-Altenheim einen gepachteten Acker mit angestellten Gärtner*innen und versorgt aktuell ca. 180 Familien mit biologisch angebaute Obst und Gemüse.

Dr. Laura Willer organisiert als Regionalmanagerin die Arbeit der Bio-Musterregion Mittelbaden+ (BMR). Diese umfasst den Ortenaukreis, den Landkreis Rastatt sowie die Städte Baden-Baden und Bühl, und ist die größte der vom Land geförderten 14 Bio-Musterregionen in Baden-Württemberg. Deren Ziel ist es, regionale Bio-Wertschöpfungsketten auf- und auszubauen. Dazu werden regionale Akteure vom Anbau bis zur Vermarktung miteinander vernetzt. Denn der Ökolandbau fördert die Biodiversität, schützt Boden, Wasserressourcen und Klima und erhält die vielfältige Kulturlandschaft. Mit dabei sind Bürgerinnen, Landwirte, Winzerinnen, Imker, Gastronomen und Händlerinnen. Die Kooperationspartner der BMR sind außerdem, neben den Landkreisen, der Naturpark Schwarzwald Mitte-Nord (auch Sitz des BMR-Regionalmanagements), der Verein Bioregion Mittelbaden+ 2021 e.V., die Verbände Demeter, Bioland und BLHV, so wie das Gemeinwohl Forum Baden.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KUNSTkommt ins Paul-Gerhardt-Werk am Sonntag 18.10.2026 um 14:30

Fotolegende Peter Link - Tour d'Horizon finale

Der Künstler und sein Lebenswerk in Bildern
Foyer des Wichern-Hauses
Louis-Pasteur-Straße 12, 77654 Offenburg

Peter Link blickt auf unzählige Ausstellungen seines mehr als 35-jährigen Schaffens zurück. Zahlreiche Kunstpreise kennzeichnen seinen Weg als Fotokünstler seit 1989. Um nicht selbst aufs Foto zu müssen, sagte er einmal, sei seine Motivation zur Fotografie gewesen. Vielleicht war diese persönliche Bescheidenheit auch Grund für sein jahrzehntelanges Engagement - nicht zuletzt auch für seine Fotokolleginnen und Kollegen. Bei L'Art pour Lahr hat er sich nachhaltig für Fotoausstellungen eingesetzt, um nur einige Aktivitäten hervorzuheben. In besonderer Weise verbunden war Peter Link mit „KUNSTkommt“: nicht weniger als sieben Gruppen- bzw. Einzelausstellungen bestritt Link in diesem Format!

Der Fotokünstler Peter Link, geboren 1941 in Neusatz/Bühl, befasst sich seit 1989 intensiv mit Fotografie als Kunstform. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht seine Reisefotografie. Schon sein Fokus auf das Objekt verdeutlicht dessen Funktion oder Aussage. Manchmal verleiht er der Wirklichkeit in den Bildern etwas Traumhaftes oder verändert sie bis zum Irrealen.

Kommentiert von Peter Link entführt die Beamershow auf eine kleine Reise in die vielfältige, ja beinahe umfassende Welt des Fotokünstlers. Ob Landschaften aus aller Welt oder architektonische Besonderheiten: Letztlich steht der Mensch im Mittelpunkt des Lebens. Die höchst ästhetischen Bilder zeigen eine einheitliche Handschrift - sie ist das Mittel zur Interpretation des Abgebildeten.

Das Vorhaben wird unterstützt vom gastgebenden Paul-Gerhardt-Werk und der Stadt Offenburg. Bei ihr ist Peter Link in der KUNSTkommt-Onlinegalerie 2020 mit dem Video „Überall zuhause“ verewigt: anna.peter.link.ueberall@zuhause.de

Das Offenburger Urgestein der Fotokunst beendet nun seine Karriere und nimmt mit einem beamerunterstützten Bildvortrag von seinem Publikum Abschied im Clubraum des Foyers des Wichern-Hauses in der Louis-Pasteurstr. 12 in Offenburg.

„Alzheimer, Demenz was nun?“ – Typische Begleitscheinungen einer Demenzerkrankung, richtiges Reagieren auf die Verhaltensweisen von Menschen mit Demenz

Die meisten Menschen mit einer Demenzerkrankung werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt und betreut. Demenzerkrankungen sind mit Veränderungen des Verhaltens und der Persönlichkeit verbunden. Dies stellt oft eine große Herausforderung für die betreuenden Personen dar. Pflegende Angehörige brauchen deshalb Unterstützung und Hilfsmöglichkeiten, um den Belastungen der Pflege und Betreuung gewachsen zu sein. Aber auch das Wissen über Umgang und Kommunikation ist sehr wichtig und hilfreich für den täglichen Umgang.

Die Lebensgeschichte eines Menschen ist ein Haus mit vielen Zimmern, der Einsatz der Schlüsselwörter ermöglicht einen Zugang und wirkt wie ein Türöffner. Im Pflegealltag führt dies zu einer Reduzierung von Stress sowohl für den demenzerkrankten Menschen wie auch für die Betreuenden. Man kann die Lebenswelt des Betroffenen besser verstehen und kann sein Verhalten besser einordnen.

In dem Vortrag von Frau Elfriede Marino am 19. Oktober um 18.30 Uhr geht es darum Verhaltensweisen von Menschen mit einer Demenzerkrankung zu verstehen und Hilfen zu angemessenem Verhalten zu geben. Sie will Hilfestellungen geben zum Umgang mit Verhaltensstörungen und in schwierigen Situationen.

Der Vortrag wird als Hybridveranstaltung stattfinden, d.h.

man kann persönlich zur Veranstaltung ins ANNA im Anna-von-Heimburg-Haus, Kornstraße 3, Offenburg kommen oder online von zu Hause aus teilnehmen.

Zur online-Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung unter offenburg.link/veranstaltungenANNA oder Telefon 0781 82-2337 unter Angabe der Emailadresse verpflichtend. Anmeldeschluss ist Sonntag, 18. Oktober.

Die Teilnehmerzahl im ANNA ist begrenzt.

Der Veranstalter ist das Demenz Netzwerk Offenburg und Umgebung, das sich für Unterstützungs- und Hilfsmöglichkeiten aber auch durch Informationsveranstaltungen für Menschen mit Demenz, deren Angehörige, Interessierte und ehrenamtliche Helfer einsetzt.

Der Eintritt ist frei.

Wann: Montag, 19. Oktober 2026 um 18:30 Uhr

Referentin: Elfriede Marino, Fachkraft für Gerontopsychiatrie, Altenpflegerin, Buchautorin und Dozentin

Veranstaltungsort: ANNA im Anna-von-Heimburg-Haus, Kornstraße 3, 77652 Offenburg

Museum im Ritterhaus Offenburg

Mittwoch, 21.10.2026, 19.00 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Vortrag: Zwischen Papstaudienz und Meditationszentrum – spirituelle Reiseerfahrungen aus zwei Jahrhunderten

Am Mittwoch, **den 21.10.2026 um 19.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einem Vortrag von Maximiliane Peringer über vergangene und aktuelle Pilgerreisen ein.

Reisen mit spirituellem Gehalt haben lange Tradition und spielen auch heute noch eine gesellschaftliche Rolle. Empirische Forschung wird hier mit archivalischer Arbeit am Objekt verbunden. Wie pilgerte man vor 100 Jahren? Welche Arten der spirituellen Reise sind aktuell beliebt? Und welche Veränderungen, aber auch Gemeinsamkeiten weisen spirituelle Reisen früher und heute auf?

5 € / erm. 4 €

Mit Maximiliane Peringer

Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 82 2577.

Donnerstag, 22.10.2026, 12.30 Uhr

Salmen Offenburg

Kulturpause: Vor aller Augen – Die Deportationen am 22. Oktober 1940

Am Donnerstag, **den 22.10.2026 um 12.30 Uhr**, lädt der Salmen zu einer 15-minütigen Kurzführung über die Ereignisse am 22. Oktober 1940 ein.

Am frühen Morgen des 22. Oktober 1940 bekamen über 6000 Jüdinnen und Juden in Baden, der Pfalz und dem Saarland Befehl ihre Wohnungen und Häuser zu verlassen. Binnen weniger Stunden mussten Frauen, Männer und Kinder ihr bisheriges Leben und ihren Besitz zurücklassen. Sie wurden in das französische Internierungslager Gurs verschleppt.

Wer hatte diesen Deportations-Plan zu verantworten? Was mussten die Menschen erleben, bis sie am Fuße der Pyrenäen ankamen? Was erwartete sie dort?

Diese Führung blickt auf die Ereignisse des 22. Oktober 1940 und beleuchtet Verantwortlichkeiten sowie die Rolle der nicht-jüdischen Nachbarschaft, die Zeuge dieses Unrechts wurde.

Kostenfrei

Mit Dr. Wolfgang Reinbold

Anmeldung erbeten unter salmen@offenburg.de

Freitag, 23.10.2026, 15.00 Uhr – 16.30 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Wundervolle Dinge

Am Freitag, **den 23.10.2026 um 15.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einem Kurs für Kinder ab 9 Jahren in die Sonderausstellung „Glaube zuhause & unterwegs“ ein.

Wundervolle Objekte werden anhand der Exponate in der Sonderausstellung "Glaube zuhause & unterwegs" kindgerecht vorgestellt.

5 €

Mit Ellen Schumacher

Dauer: 90 min

Anmeldung bis Vortag 14 Uhr unter 0781 822577 oder per Mail an museum@offenburg.de

Samstag, 24.10.2026, 10.30 Uhr

Museum im Ritterhaus

Mikwe-Führung

Am Samstag, **den 24.10.2026 um 10.30 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer kostenlosen Besichtigung der Mikwe, des ehemaligen jüdischen Ritualbades in der Glaserstraße, ein. Die Offenburger Mikwe ist ein herausragendes unterirdisches Baudenkmal. Seine Bauzeit liegt vor dem Stadtbrand von 1689, der die mittelalterliche Bebauung darüber zerstörte. Nur die Mikwe überdauerte geschützt unter der Erde. Im 18. Jahrhundert wurde das Gebäude errichtet, über dessen Gewölbekeller der Zugang zur Mikwe heute möglich ist. Das Bad wurde später zum Brunnen umgenutzt und der ursprüngliche Sinn geriet in Vergessenheit. In der Führung wird erklärt, wie das jüdische Ritualbad einst genutzt wurde und welche Funktionen es innerhalb der jüdischen Gemeinde erfüllte.

Treffpunkt: Museum im Ritterhaus, Haupteingang, Gerichtsstraße

Anmeldung erforderlich unter 0781 822577 oder museum@offenburg.de bis zum Vortag 17 Uhr.

Dieses kostenlose Angebot gilt nur für Einzelpersonen oder Paare.

Sonntag, 25.10.2026, 11.00 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Kultur-Café: Schreiben in den unsicheren Zeiten des 16. und 17. Jahrhunderts

Am Sonntag, **den 25.10.2026 um 11.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer Sonntags-Matinée ein, die sich mit Literatur von Montaigne und Grimmelshausen aus der historischen Perspektive beschäftigt.

Weltbekannte Autoren des 16. und 17. Jh. wie Montaigne und Grimmelshausen lassen die unruhigen und kriegerischen Zeiten der Bürgerkriege in Frankreich und des Dreißigjährigen Krieges in Deutschland auch heute noch für uns sehr lebendig werden. Diese Sonntags-Matinée im Museum im Ritterhaus beschäftigt sich mit Literatur aus der historischen Perspektive.

Mit Dr. Wolfgang Reinbold und Johann Schrempf

5 € / erm. 4 €

Ort: Café im Museum im Ritterhaus

Dauer: 120 min

Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 82 2577.

Vortrag: Heute schon an morgen denken – Die Vorsorgevollmacht

Vortrag: Heute schon an morgen denken – Die Vorsorgevollmacht

Durch rechtzeitige Erstellung einer Vorsorgevollmacht kann man auch im Pflegefall von dem Recht auf Selbstbestimmung Gebrauch machen. Einer oder auch mehreren

Personen seines Vertrauens kann man eine Vorsorgevollmacht erteilen.

Tanja Stahlhoff vom Betreuungsverein SKM – kath. Verein für soziale Dienste in der Region Ortenau e.V. zeigt in ihrem Vortrag auf, welche Unterschiede es zwischen einer Vorsorgevollmacht und einer Betreuungsverfügung gibt und was bei der Erstellung zu beachten ist. Der Vortrag findet am 15. Oktober um 18.30 Uhr im ANNA (Anna-von-Heimburg-Haus), Kornstraße 3, statt.

Der Vortrag wird als Hybridveranstaltung stattfinden, d.h. Sie können persönlich zur Veranstaltung ins im ANNA (Anna-von-Heimburg-Haus), Kornstraße 3, kommen oder online von zu Hause aus teilnehmen.

Zur online-Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung unter Angabe der Emailadresse verpflichtend unter [offenburg.de/link/veranstaltungenANNA](https://www.offenburg.de/link/veranstaltungenANNA). Hierüber erhalten Sie den Zugangslink. Da die Kapazitäten im Vortragsraum begrenzt sind, ist eine Anmeldung für die Teilnahme in Präsenz wünschenswert unter o.g. Link oder Telefon 0781 82-2222. Anmeldeschluss ist Mittwoch, 14. Oktober.

Der Eintritt ist frei.

Wann: Donnerstag, 15. Oktober um 18:30 Uhr

Referentin:

Frau Tanja Stahlhoff (SKM)

Veranstaltungsort: ANNA im Anna-von-Heimburg-Haus, Kornstraße 3, 77652 Offenburg



Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 15. Oktober 2026, finden folgende Veranstaltungen statt:

Kehl/Straßburg: Jüdisches Straßburg

Erleben Sie das „Jüdische Straßburg“ mit einer besonderen Führung. Der Gästeführer öffnet Türen zur Geschichte, inklusive einer Innenführung von Mikwe und Friedenssynagoge. Auf der Tour genießen Sie eine kleine jüdische Spezialität – ein einzigartiges Erlebnis, das Kultur und Kulinarik vereint. Für diese Führung brauchen Sie eine Tagesfahrkarte. Treffpunkt: Rheinstraße 77, 77694 Kehl, 13 Uhr. Teilnahmegebühr: 16,90 €. Anmeldung erforderlich. Infos unter www.reservix.de, Tourist Information Kehl oder bei Reservix-Vorverkaufsstellen. Führung inkl. Headset.

Waldulm: Wanderkrimi 1.0

Wanderkrimi Schwarzwald

Der Wanderkrimi verbindet die örtliche Kulturgeschichte mit einer packenden Geschichte und schafft eine spannende, heimatnahe und zugleich gesellige Atmosphäre. Ausgangspunkt ist ein gemütlicher Sekttempfing, anschließend führt die rund 3 km lange Strecke fast ausschließlich durch den Wald rund um Waldulm. Festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung. Treff-

punkt: Wanderparkplatz Blaubronn. Siehe Google Maps, 15 Uhr, 30 €, Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter www.wanderkrimi-Schwarzwald.de

Haslach: Hebammen-Tour

Eine humorvoll-unterhaltsame Kostümführung mit „d´ Hebomm Sofie“. Neben der Stadtgeschichte, Historie, Tradition und Brauchtum erfahren die Gäste mit viel Witz einiges über das Leben einer Landhebamme: „In andere Umstände durch´s Haslacher Städtle“. Im Anschluss ist eine Einkehr in Haslacher Lokalität möglich. Treffpunkt: Klosterstraße 1, 77716 Haslach, 18 Uhr, 12 €, Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter info@haslach.de oder 07832 706-172, Stadt Haslach - Tourist-Info

Nordrach: Faszinierende Welten der Brennerei

Erfahren Sie spannende Hintergründe über die Tradition des Brennens. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Spirituosen. Leidenschaft und Handwerk werden Sie begeistern. Ein Geschmackserlebnis, das Sie nicht verpassen sollten! Es gibt Kostproben von Spirituosen, Holzofenbrot, Speck und Kräuterquark + 1 Brennercocktail. Treffpunkt: Heidenbühl 2, 7778 Nordrach, 18 Uhr, 19 €, Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter info@heidenbuehlhof.de oder 07838/663, Heidenbühl-Hof

Renchen: Simplicissimus reloaded. Moderne Kunst im Dialog mit Grimmelshausen

Vernissage und feierliche Verleihung des Kunstpreises mit Umtrunk. Präsentiert werden die von einer Fachjury nominierten Werke, die sich explizit auf Grimmelshausens literarisches Schaffen beziehen. Ausgehend von Motiven des Simplicissimus, übersetzen die Künstler*innen diese Inhalte in zeitgenössische Bildsprachen. Treffpunkt: Hauptstraße 59, 77871 Renchen, 19 Uhr, Keine Anmeldung erforderlich

Geschwindigkeitsmessungen zum Schulbeginn

6,3 Prozent der kontrollierten Fahrzeuge zu schnell
Zum Start des neuen Schuljahres hat das Landratsamt Ortenaukreis auch in diesem Jahr die Geschwindigkeitsüberwachung im gesamten Kreisgebiet verstärkt. Die Kontrollen konzentrierten sich auf Schulwege und das Umfeld von Schulen und Kindergärten. In den ersten Schulwochen wurden 19.428 Fahrzeuge kontrolliert; 1.222 davon überschritten die zulässige Höchstgeschwindigkeit, das entspricht 6,3 Prozent. Der Anteil der Geschwindigkeitsverstöße lag damit auf einem ähnlichen Niveau wie im Vorjahr. In vier Fällen ist aufgrund der Höhe der Überschreitung ein Fahrverbot zu erwarten. „Das Ergebnis bestätigt unsere Linie: Gerade dort, wo Kinder unterwegs sind, bleibt konsequente Geschwindigkeitsüberwachung unverzichtbar“, betont Alexandra Roth, Dezernentin für Infrastrukturen, Baurecht und Migration.

Hohe Überschreitungsquoten wurden insbesondere in Appenweiler im Bereich Eckweg (K 5304) mit 27,8 Prozent, in Neuried-Ichenheim in der Pater Fischer Straße mit 18,2 Prozent und in Friesenheim in der Friesenheimer Hauptstraße mit 17,5 Prozent festgestellt. Positiv fielen Messstellen mit geringen Überschreitungsquoten von unter 3 Prozent auf, darunter Biberach (Friedenstraße), Oberwolfach (Wolftalstraße) und Gutach (Hauptstraße). Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 91 km/h bei erlaubten 50 km/h.

Die Verkehrsüberwachung des Ortenaukreises wird die Schulwegsicherheit weiterhin gezielt in den Blick nehmen und Kontrollen flexibel anpassen. „Unser Ziel ist klar: Tem-

po runter – Sicherheit rauf. Wer sich an die Regeln hält, schützt Kinder und kommt entspannter an“, betont Roth. Kontrolliert wurde in Hausach, Ringsheim, Gutach, Oberwolfach, Appenweiler, Kappel-Grafenhausen, Ohlsbach, Oppenau, Mahlberg, Hornberg, Lauf, Sasbach, Zell am Harmersbach, Schutterwald, Neuried, Biberach, Schwanau, Ettenheim, Friesenheim, Willstätt, Gengenbach, Wolfach und Hohberg.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Neue pflanzenbasierte Ernährungsempfehlungen“

Im Online Vortrag zum Thema „Neue pflanzenbasierte Ernährungsempfehlungen“ am Dienstag, 13. Oktober 2026 um 17:30 Uhr stellt die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer vor, was hinter den neuesten Ernährungsempfehlungen steckt. Erfahren Sie aus erster Hand wie Sie pflanzliche Lebensmittel ganz einfach und genussvoll in Ihren Speiseplan integrieren können.

„Ob Sie bereits pflanzlich essen oder einfach neugierig auf neue Impulse sind – dieser Vortrag bietet wertvolle Einblicke für alle Interessierten. Ziel ist es die pflanzliche Vielfalt in den alltäglichen Speiseplan zu integrieren ohne auf tierische Lebensmittel zu verzichten“, betont die Referentin. Eine Anmeldung ist bis 11. Oktober über das Kontaktformular auf unserer Homepage unter www.ez-ortenau.de nötig. Die Teilnahme ist kostenfrei und die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Veranstaltung findet online statt. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugesendet.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau „Einführung der Beikost“

Einen Online-Vortrag zum Thema „Einführung der Beikost“ bietet das Ernährungszentrum Ortenau am Mittwoch 14. Oktober 2026 um 18:30 Uhr an.

Frühestens ab Anfang des 5. Monats, spätestens aber am dem 7. Monat sollten Säuglinge den ersten Brei bekommen. Der Energie- und Nährstoffgehalt in der Milchnahrung reicht nun nicht mehr aus. Die freie Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag wertvolle Tipps zur schrittweisen Einführung der Beikost.

Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.



**Bundesagentur
für Arbeit**

BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs am 16. November und 25. November 2026 im Berufsinformationszentrum und an der Helene Lange Schule in Offenburg

Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe und der Berufskollegs. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen. Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium ein zweitägiges Entscheidungstraining BEST (Berufs- und Studienorientierungstraining) an. Konzipiert wurde das Berufs- und Studienorientierungstraining

BEST von Experten der Universität Konstanz in Zusammenarbeit mit erfahrenen Beratern aus Schulen, Hochschulen und den Arbeitsagenturen. Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten. In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben persönlichen Interessen auch die individuellen Fähigkeiten erfasst und mit möglichen Studiengängen in Verbindung gebracht wird. Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour“ die wichtigsten zuverlässigen Internetportale kennen. Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, noch offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert.

Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs können sich unter www.bw-best.de für die Trainings anmelden, auch wenn an ihrer Schule kein BEST-Training organisiert wird. Eine Anmeldung ist bis 06. November 2026 möglich.



Polizeipräsidium Offenburg

Vorsicht: „Falsche Polizeibeamte“

Kriminelle rufen die Betroffenen an. Auf dem Telefondisplay erscheint die 110, die betrügerischer Weise von den Tätern eingespielt wurde.

Die Kriminellen warnen beispielsweise vor einem geplanten Einbruch und bieten an, einen Polizeibeamten Geld und Wertsachen abholen zu lassen und darauf aufzupassen und nach der Festnahme der Gauner wieder vorbeizubringen. Möglich ist auch, dass sie ihr Geld überprüfen wollen, um zu schauen, ob es echt ist.

Oder sie warnen vor angeblichen betrügerischen Bankangestellten und wollen deshalb ihr Geld sicher aufbewahren, weil es auf der Bank nicht mehr sicher sei.

Rechnen Sie auch damit, dass Sie ausgehorcht werden, ob überhaupt Geld und Schmuck in der Wohnung sind, um später die Wertsachen mit Gewalt zu holen.

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Legen Sie den Hörer auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig erscheint.
- Rufen Sie beim geringsten Zweifel bei der Behörde an, von der die angebliche Amtsperson kommt. Suchen Sie die Telefonnummer der Behörde selbst heraus oder lassen Sie sich diese durch die Telefonauskunft geben.
- Wichtig: Lassen Sie den Besucher währenddessen vor der abgesperrten Tür warten.
- Vorgezeigte Dienstausweise können gefälscht sein.
- Sprechen Sie am Telefon und mit Fremden an der Haustür nicht über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse. Lassen Sie sich nicht aushorchen.
- Angezeigte Nummern auf dem Display können gefälscht sein.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an unbekannte Personen.
- Die Polizei wird Sie niemals um Geldbeträge bitten.
- Sprechen Sie mit Ihrer Familie oder anderen Vertrauten über den Anruf.
- Nutzen Sie nicht die Rückruffunktion und wählen Sie selbst die Polizei unter 110 oder Ihre örtliche Polizeidienststelle an.
- Informieren Sie unverzüglich die Polizei, wenn Sie den Verdacht „falsche Polizeibeamte“ haben - 110.

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention,
0781 / 21-4515 oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau

„Neue Rechte“, Rechtspopulismus und Kirche Vortrag und Gespräch in Offenburg

Wie beeinflussen rechtspopulistische und neurechte Erzählungen unsere Wahrnehmung von Gesellschaft und Demokratie? Dieser Frage widmet sich **Dr. Felix Schilk** in einem Vortrag mit anschließendem Gespräch am **Montag, 12. Oktober 2026, um 19 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus Offenburg.

Viele Menschen erleben die Gegenwart als verunsichernd. Gesellschaftliche Debatten werden schärfer, Gewissheiten geraten ins Wanken, und einfache Erklärungen gewinnen an Anziehungskraft. In diesem Zusammenhang rücken auch Strömungen der sogenannten „Neuen Rechten“ stärker in den Blick. Sie arbeiten häufig mit Erzählungen von Bedrohung, Niedergang und gesellschaftlichem Verfall und greifen dabei nicht selten auf religiöse Bilder und Begriffe zurück.

Der Soziologe Dr. Felix Schilk von der Universität Tübingen erläutert, wie die Neue Rechte gesellschaftliche Entwicklungen deutet und welche Wirkung solche Narrative entfalten können. Zudem geht es um die Frage, wie sich berechnete Sorgen und konservative Positionen von Ideologien unterscheiden lassen, die dem christlichen Menschenbild widersprechen, und welche Verantwortung die Kirchen in diesem Zusammenhang tragen.

Veranstalter: Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau, Katholisches Bildungszentrum Offenburg, VHS Offenburg, IN VIA Regionalbüro Offenburg.

Moderation: Pfarrerin Claudia Roloff.

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Poststraße 16, Offenburg

Eintritt: 5 Euro.

Weitere Informationen: Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau, www.eeb-ortenau.de.

„1984“ – George Orwells Warnung Film und Filmgespräch in Offenburg

Wie frei sind unsere Gedanken? Wer bestimmt, was wahr ist? Und welche Folgen hat es, wenn Überwachung, Manipulation und Angst den Alltag prägen? Mit diesen Fragen befasst sich die Veranstaltung „1984“ der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau am **Mittwoch, 14. Oktober 2026, um 19 Uhr im Gemeindezentrum der Stadtkirche Offenburg, Poststraße 16.**

Gezeigt wird die Verfilmung von George Orwells weltberühmtem Roman „1984“ in der Regie von Michael Radford mit John Hurt, Richard Burton und Suzanna Hamilton. Orwells bereits 1948 verfasste Zukunftsvision eines totalitären Staates, in dem Menschen permanent überwacht werden und die Wahrheit von den Mächtigen neu geschrieben wird, hat bis heute nichts von ihrer Aktualität verloren. Gerade angesichts von Digitalisierung, Künstlicher Intel-

lizenzen, sozialen Medien und der Sammlung persönlicher Daten stellen sich Fragen nach Wahrheit, Freiheit und Meinungsbildung neu. Im Anschluss an den Film sind die Teilnehmenden eingeladen, darüber miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der VHS-Filmgesprächsreihe statt. Die Gesprächsleitung übernimmt Claudia Roloff. Der **Eintritt** beträgt 5 Euro. **Keine Anmeldung erforderlich.** Informationen unter www.eeb-ortenau.de.

Der Wald als Wasserspeicher – Exkursion im Ohlsbacher Riesenwald

Nach Regen und Trockenheit, nach heißen Sommern und feuchten Herbsttagen: Der Wald reguliert Wasser auf eine Weise, die wir selten bewusst wahrnehmen. Bei einer Exkursion der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau am **Freitag, 23. Oktober 2026, von 15 bis 17 Uhr** können Interessierte den verborgenen Wasserwegen im Wald auf die Spur kommen.

Auf einer Rundwanderung zeigt Waldführer Georgios Kouprizas von Wohllebens Waldakademie an sechs Stationen, wie Bäume und Waldböden Wasser aufnehmen, speichern und wieder abgeben. Mit Bodenproben, Streuschichten und verschiedenen Wurzelformen wird anschaulich erklärt, wie der Wald als natürliches Schwammsystem funktioniert.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Offenburger Netzwerk Nachhaltigkeit (ONN) statt. Treffpunkt ist der Parkplatz am Riesenwald nahe dem Naturfreundehaus in Ohlsbach. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 12 Euro.

Informationen und Anmeldung: www.eeb-ortenau.de, eeb.ortenau@kbz.ekiba.de, Tel. 0781 93222930.

Die Kostbarkeit der letzten Berufsphase Zweitätiges Seminar für Frauen 55+

Die letzten Berufsjahre vor dem Ruhestand sind eine besondere Lebensphase, die oft unterschätzt wird. Wie können Frauen ab 55 ihre Erfahrungen, Kompetenzen und Potenziale bewusst nutzen, um diese Zeit aktiv und zufrieden zu gestalten?

In einem zweitägigen Seminar lädt die Diplompädagogin und Berufsscoach Inge-Lore Andres dazu ein, die eigene berufliche Situation zu reflektieren und neue Perspektiven zu entwickeln. Durch Impulse, Übungen und eine Potenzialanalyse beschäftigen sich die Teilnehmerinnen mit ihren Kompetenzen, Werten, Bedürfnissen und Zielen. Auf dieser Grundlage werden konkrete nächste Schritte für die Gestaltung der weiteren Berufsphase erarbeitet.

Das Seminar findet am **Samstag, 7. November, und Samstag, 14. November 2026, jeweils von 9.30 bis 17 Uhr in Offenburg** statt. Die **Teilnahmegebühr** beträgt 260 Euro inklusive umfangreicher Arbeitsmaterialien. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Personen begrenzt.

Anmeldeschluss ist der 23. Oktober 2026.

Informationen und Anmeldung bei der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau unter www.eeb-ortenau.de, per E-Mail an eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder telefonisch unter 0781 93222930.

Kontaktstelle Frau und Beruf

Beratungsangebot für Frauen zu beruflichen Themen 22.10.2026 in Offenburg

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südlicher Oberrhein berät am Donnerstag, 22. Oktober in Offenburg zu Fragen rund um berufliche (Neu-)Orientierung, Wiederein-

stieg, Berufsweg- und Karriereplanung, Aus- und Weiterbildung, Stellensuche und Bewerbung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Beratungstermine können über die Website der Kontaktstelle Frau und Beruf unter der Rubrik „Veranstaltungen“ vereinbart werden:
www.frauundberuf-bw.de/freiburg-so

Die Beratungen finden zwischen 8.30 Uhr und 12.00 Uhr in der Gewerbe Akademie Offenburg, Wasserstraße 19, 79652 Offenburg, statt.

Dauer der Beratungstermine: 1 Stunde.
 Die Beratung ist kostenfrei vertraulich und neutral.

Weitere Informationen zum Angebot und zur Arbeit der Kontaktstelle Frau und Beruf über die oben genannte Website

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südlicher Oberrhein wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert. Trägerin der Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südlicher Oberrhein ist die Stadt Freiburg. Die Kontaktstelle wird gefördert von: IHK Südlicher Oberrhein, Handwerkskammer Freiburg und Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe (FWTM).

IHK Südlicher Oberrhein

Freiburger Verpackungssteuer: Belastungen für Gastronomie verschärfen sich

Zweite IHK-Umfrage zeigt mehr Umsatzverluste, häufigere Konflikte und steigenden Personalaufwand / IHK begrüßt Vorstoß zur Entschärfung der Steuer

Die Freiburger Verpackungssteuer belastet die Gastronomie zunehmend. Das zeigt die zweite Befragung der IHK Südlicher Oberrhein unter betroffenen Betrieben im Vergleich zur ersten Erhebung im April 2026. Mehr Unternehmen melden Umsatzrückgänge im Außer-Haus-Geschäft, Konflikte mit Gästen treten häufiger auf und der zusätzliche Personalaufwand steigt. Gleichzeitig bleibt eine stärkere Lenkungswirkung hin zu Mehrweg aus. Vor diesem Hintergrund begrüßt die IHK den Vorstoß von fünf Gemeinderatsfraktionen, die Steuer künftig auf Einwegbecher zu konzentrieren.

An der Wiederholungsbefragung im September beteiligten sich 123 Betriebe, 111 schlossen den Fragebogen vollständig ab. Im April hatten 107 Betriebe teilgenommen, davon 101 vollständig. Die identischen Fragestellungen ermöglichen einen direkten Vergleich der betrieblichen Erfahrungen nach den ersten 100 Tagen und mehrere Monate später. Initiiert wurde die Umfrage von der IHK Südlicher Oberrhein, der DEHOGA Freiburg, der Freiburger Bäckerinnung und dem Bundesverband Systemgastronomie.

Umsatzverluste nehmen zu

Besonders deutlich zeigt sich die Entwicklung bei warmen Speisen zum Mitnehmen: Im April berichteten 63,3 Prozent der befragten Betriebe von rückläufigen Umsätzen, im September waren es bereits 79,8 Prozent. Bei Kaffee und Heißgetränken stieg der Anteil von 66,3 auf 78,6 Prozent. Auch bei einwegverpackten Mitnahmeartikeln insgesamt nahm er deutlich zu – von 48,4 auf 64,2 Prozent. In den Freitextantworten berichten Unternehmen unter anderem von

aufgegebenen To-go-Angeboten, dem Verlust von Stammkunden und möglichen Betriebsschließungen.

Konflikte mit Gästen werden zum Alltag

Auch die Auseinandersetzungen rund um die Verpackungssteuer nehmen zu. Im April erlebten 86 Prozent der Betriebe zumindest gelegentlich Konflikte mit Gästen, im September waren es 91,4 Prozent. Besonders deutlich ist der Anstieg bei häufigen Auseinandersetzungen: Der Anteil der Betriebe, bei denen es täglich oder mehrmals pro Woche zu Konflikten kommt, stieg von 52 auf 69 Prozent.

Die Rückmeldungen reichen von Diskussionen über die Höhe und Anwendung der Steuer bis zu Beschimpfungen und vereinzelt Übergriffen. Besonders schwierig ist die Erklärung der unterschiedlichen Regelungen für warme und kalte Speisen, Besteck und mitgebrachte Behälter. Häufig werde zudem angenommen, dass die zusätzlichen Beträge den Betrieben zugutekämen. Den Unmut bekämen vor allem die Beschäftigten an den Kassen zu spüren.

Zusätzlicher Personalaufwand steigt

Für die Unternehmen bedeutet die Steuer auch einen wachsenden organisatorischen Aufwand. Im April meldeten 82,7 Prozent der Betriebe zusätzliche tägliche Arbeitszeit, im Herbst waren es 85,2 Prozent. Noch stärker fällt der Anstieg bei längeren Belastungen aus: Der Anteil der Betriebe mit mindestens einer zusätzlichen Arbeitsstunde pro Tag stieg von 29,6 auf 43,5 Prozent.

Zeit kostet unter anderem die Beratung der Kundschaft, die Verwaltung von Mehrwegsystemen, die Dokumentation steuerpflichtiger Verpackungen sowie die Abrechnung unterschiedlicher Steuersätze. Hinzu kommen Aufwendungen für Kassensysteme, Schulungen und Buchhaltung.

Mehrwegwirkung bleibt aus

Auch das Ziel, die Nutzung von Mehrwegverpackungen zu stärken, wird aus Sicht der befragten Unternehmen bislang nicht erreicht. Im April beobachteten 22,4 Prozent der Betriebe eine deutlich gestiegene und aktive Mehrwegnachfrage. Im September waren es nur noch 11,6 Prozent. Gleichzeitig stieg der Anteil der Betriebe, bei denen Einweg weiterhin bevorzugt wird, von 77,6 auf 88,4 Prozent.

Das Gesamturteil fällt entsprechend kritisch aus: Im Herbst bewerteten 92,3 Prozent der befragten Betriebe die Verpackungssteuer eher oder sehr negativ, im April waren es bereits 88,9 Prozent. Zudem nehmen 91,3 Prozent der im Herbst Befragten keine Verbesserung der Akzeptanz im Zeitverlauf wahr.

IHK begrüßt Vorstoß zur Entschärfung

„Unsere zweite Befragung zeigt, dass sich die Situation für die betroffenen Betriebe nicht entspannt hat. Umsatzverluste, Konflikte mit Gästen und zusätzlicher Personalaufwand nehmen weiter zu, während die erhoffte Lenkungswirkung hin zu Mehrweg ausbleibt“, sagt Christina Gehri, Fachbereichsleiterin Standort und Branchen der IHK Südlicher Oberrhein.

Vor diesem Hintergrund begrüßt die IHK den Vorschlag der Fraktionen von SPD+JF, Eine Stadt für alle, CDU, FDP/BfF und Freien Wählern, die Verpackungssteuer künftig auf Einwegbecher zu beschränken und zugleich die Mehrwegförderung auszubauen. Die fünf Fraktionen wollen dazu in der Gemeinderatssitzung am 20. Oktober einen Antrag einbringen.

„Das ist der richtige Weg. Ich bin froh, dass die Sorgen der betroffenen Betriebe nun von einer Mehrheit des Gemeinderats ernstgenommen werden“, sagt Gehri. „Mit dem Kompromiss können wir leben.“ Entscheidend sei, eine praxistaugliche und verständliche Regelung zu schaffen, die den betrieblichen Alltag erleichtere und zugleich das Ziel der Abfallvermeidung im Blick behalte

Die IHK Südlicher Oberrhein: Stark machen für rund 75.000 Mitglieder

Vom Kleinunternehmer bis zum Weltmarktführer – die IHK Südlicher Oberrhein vertritt die Interessen der Wirtschaft gegenüber Politik und Verwaltung. Wir beraten sowohl Startups als auch etablierte Unternehmen, Fachkräfte und solche, die es werden wollen, organisieren Prüfungen und trommeln bei Kommunen und Verwaltungen für optimale Standortbedingungen. Für den Staat übernehmen wir ausgewählte Aufgaben, informieren über neue Zoll-Richtlinien, Wachstumschancen auf ausländischen Märkten oder organisieren zahlreiche Netzwerktreffen und Veranstaltungen.

Prävention und Vorsorge im Blick

Anlässlich des Internationalen Tages der älteren Menschen am 01.10.2026 weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf ihre Präventionsangebote für ältere Menschen hin.

Präventionsangebote tragen dazu bei, dass ältere Menschen möglichst lange gesund, aktiv und selbstbestimmt leben. Bewegung, psychisches Wohlbefinden und soziale Kontakte sind wichtige Faktoren für die gesellschaftliche Teilhabe im Alter. Vor allem helfen Präventionsangebote dabei, die Gesundheit so lange wie möglich zu erhalten und Krankheiten vorzubeugen. Die SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bezuschusst daher Präventionskurse, die von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) zertifiziert sind, mit mindestens 80 Prozent der Kosten. Gefördert werden maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr.

In der Datenbank der ZPP sind Kurse für verschiedene Altersgruppen in den Bereichen Bewegung, Ernährung, Stressreduktion und Sucht aufgeführt, darunter auch Angebote für Seniorinnen und Senioren. Dazu gehören zum Beispiel Kurse des Programms „Trittsicher durchs Leben“. Alle in der Datenbank aufgeführten Angebote sind qualitätsgeprüft und werden von qualifizierten Fachkräften geleitet. Weitere Informationen bietet die SVLFG online unter www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Auch eine gute Versorgung, beispielsweise bei chronischen Erkrankungen, gewinnt zunehmend an Bedeutung. Dabei helfen Disease-Management-Programme (DMP), mit denen chronisch erkrankte Menschen strukturiert behandelt und begleitet werden. Mehr Informationen gibt es unter www.svlfg.de/dmp-bei-chronischen-erkrankungen.

Viele Krankheiten lassen sich leichter behandeln, wenn sie frühzeitig erkannt werden. Deswegen sollten Menschen aller Altersgruppen die verfügbaren Vorsorgeangebote wahrnehmen, auch wenn keine Beschwerden vorliegen. Einen Überblick bietet die SVLFG unter www.svlfg.de/vorsorge.

Darüber hinaus wird empfohlen, den Impfstatus unabhängig vom Alter aktuell zu halten und regelmäßig zu überprüfen.

Weitere Informationen, unter anderem dazu, für welche Impfungen die LKK die Kosten übernimmt, gibt es unter www.svlfg.de/impfungen.

BUND-Umweltzentrums Ortenau

Klimaschutz als Projektthema an Schulen und Kindergärten

Für das Angebot des BUND-Umweltzentrums Ortenau sind noch Termine frei.

Angesichts der diesjährigen Rekordtemperaturen, des dürrebeschädigten Waldes in der Ortenau und der zahlreichen Meldungen von Extremwettern aus aller Welt wird erkennbar, wie sich der Klimawandel zu einer spürbaren Klimakrise entwickelt. Für Kinder und Jugendliche, denen die Erfahrung früherer Durchschnittssommer und -winter fehlt, wird die neue Realität die Norm, die sie vor große Herausforderungen stellen wird.

Deshalb ist es wichtig, der jungen Generation die Bedeutung des Klimaschutzes vor Augen zu führen. Aus diesem Grund bietet das BUND-Umweltzentrum Ortenau das Projekt „Klimaschutz macht Schule – wir werden Klimameister“ an. Schulklassen sollen im Laufe von in der Regel vier Unterrichtseinheiten über den Klimawandel informiert und dafür sensibilisiert werden, welche Konsequenzen ihr eigenes Verhalten hat. Verschiedene Themenbereiche wie z.B. Mobilität, Smartphones und Kleidung oder Ernährung, die sich besonders auf das alltägliche Leben der jungen Menschen beziehen, werden vertieft behandelt. Die Aktion richtet sich hauptsächlich an Schülerinnen und Schüler der vierten bis sechsten Klassen. Die Termine können flexibel festgelegt, gebündelt oder über das Schuljahr verteilt werden.

Für Vorschulgruppen in Kindergärten wird das Thema in einer Doppelstunde in Form eines kleinen Erzähltheaters und Bewegungsspielen angeboten. Dabei erfahren die Kinder ganz spielerisch, warum es wichtig ist, dass es auf der Erde nicht immer wärmer wird, und wie sie dazu beitragen können.

Für Offenburger Einrichtungen ist das Projekt kostenlos, für Schulen und Kindergärten außerhalb Offenburgs sind momentan ebenfalls noch Zuschüsse aus Projektgeldern verfügbar.

Bei Interesse sind weitere Infos und Auskünfte erhältlich beim BUND-Umweltzentrum Ortenau in Offenburg, siehe www.bund-ortenau.de/themen-projekte/klimaschutz-machtschule/, telefonisch unter 0781 25484 (montag- und mittwochvormittags) oder per E-Mail: bund-ortenau@bund.net.

VEREINSMITTEILUNGEN

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.

Vier Burgen, zwei Länder: Wandern durch die Nordvogesen Zu einer abwechslungsreichen Rundwanderung durch die grenzüberschreitende Landschaft von Pfälzerwald und Nordvogesen lädt der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V. am Sonntag, 11.10.2026 ein. Auf der rund 15 Kilometer

langen Tour stehen gleich vier Burgen auf dem Programm. Historische Gemäuer, abwechslungsreiche Wege und beeindruckende Ausblicke verbinden sich dabei zu einem besonderen Wandererlebnis. Treffpunkt ist um 8:15 Uhr an der Abtsberghalle in Zell-Weierbach. Von dort geht es in Fahrgemeinschaften zum Gimbelhof bei Burg Fleckenstein nahe Lembach, dem Ausgangspunkt der Wanderung. Die Strecke führt teilweise entlang der deutsch-französischen Grenze und auch über französisches Gebiet. Die anspruchsvolle Rundtour umfasst etwa 15 Kilometer und 600 Höhenmeter bei einer reinen Gehzeit von rund fünf Stunden. Gute Kondition, Trittsicherheit und festes Schuhwerk sind erforderlich. Da unterwegs keine Einkehrmöglichkeit besteht, sind ausreichend Getränke und Rucksackverpflegung mitzubringen. Zum Abschluss ist eine Einkehr im Gimbelhof vorgesehen. Anmeldung und weitere

Informationen: bei Wanderführer Reinhard Falk (WhatsApp 01575 8063294; E-Mail: reinhardfalk65@gmail.com). Anmeldeschluss ist am Freitag, 9.10.2026.

Weißwurst, Brezeln & Weißbier: Oktoberfest in der Walensteinhütte Bayerisches Flair mitten im Schwarzwald: Am Sonntag, 18.10.2026, lädt das Hüttenteam des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach e. V. zum Oktoberfest in die Walensteinhütte ein. Von 12:00 bis 17:00 Uhr erwartet die Gäste ein zünftiges Angebot in gemütlicher Hüttenatmosphäre. Auf der Speisekarte stehen typische Oktoberfest-Klassiker wie Weißwürste und Brezeln, Obatzter und süßer Senf. Dazu gibt es süffiges Weißbier und natürlich jede Menge Hüttenflair. Die Walensteinhütte (Talweg 82, beim Zeller Barfußpfad und Riedle-Waldparkplatz) bietet damit den passenden Rahmen für einen geselligen Sonntagnachmittag mit bayerischem Genuss mitten in der Natur. Gäste aus nah und fern sind herzlich willkommen.

Nordic-Walking-Tour: Sportlich ins Wochenende starten Der perfekte Start ins Wochenende mit dem Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.: Jeden Samstag um 8:00 Uhr beginnt an der Walensteinhütte in Zell-Weierbach eine sportliche Nordic-Walking-Tour durch die Landschaft des Schwarzwalds. Auf rund 10 Kilometern und 400 bis 600 Höhenmetern führt die Tour durch abwechslungsreiche Natur, mit herausfordernden Anstiegen und weiten Ausblicken. Teilnehmen können alle, die über entsprechende Fitness und Ausdauer verfügen.

Walkingstöcke und geeignetes Schuhwerk sind erforderlich. Treffpunkt ist die Walensteinhütte am Parkplatz Barfußpfad (Talweg 82, Zell-Weierbach).

Die nächste Nordic-Walking-Tour findet am Samstag, 10.10.2026 um 8:00 Uhr statt. Info & Anmeldung - telefonisch oder per WhatsApp: Andreas Brucksch, zert. Nordic-Walking-Trainer & Wanderführer (Mobil: 0157 56185817)

Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V. Bewegung, Natur, Gemeinschaft – erlebe den Schwarzwald aktiv! Wir bieten abwechslungsreiche Wanderungen, Fitness- und Wellnessprogramme sowie gesellige Treffen in der vereinseigenen Walensteinhütte. Ob sportlich oder gemütlich – hier findet jeder das passende Angebot. Besonders beliebt sind die Motto-Sonntage mit regionalen Köstlichkeiten. Offen für alle, die Natur und Gemeinschaft schätzen – einfach vorbeischaun und mitwandern! Weitere Informationen unter swv-zell-weierbach.de

Schwarzwaldverein Offenburg

So. 11.10. Vom Rothebühl über den Gährenberg nach Haslach

Die Wanderung führt vom Heidburgpass zum Flachenberg, wo sich uns ein herrlicher Rundblick bietet. Auf dem Hansjakobweg geht es auf naturbelassenen Pfaden weiter Richtung Haslach. Am idyllisch gelegenen Waldsee ist eine Einkehr geplant. Im Anschluß geht es weiter zum Bhf. Haslach. Auf festes Schuhwerk, ein kleines Vesper und ausreichend Getränke sollte geachtet werden.

Gehzeit: 4,5 Std., 14 km, HM 300 auf und ab.

Treffpunkt und Uhrzeit bei der Anmeldung.

Wanderführerin: Trudel Flutschka Tel. 0781 9907596

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC)

Unsere Kurse und Veranstaltungen

Die unterschätzte Gefahr: Unfälle mit Pedelecs enden häufiger tödlich

Zu diesem Thema hat der SWR einen Beitrag bei unserem Fahrradsicherheitstraining in Offenburg gedreht. Mehr Sicherheit kann man bei diesem Sicherheitstraining bekommen, auch das Tragen eines Fahrradhelms wird empfohlen. Hier der Link zu SWR aktuell/Baden-Württemberg/Freiburg: <https://share.google/GTTaeN5Wqd6DZocNM>

Bis 30. November 2026:

Wie fahrradfreundlich ist Offenburg? Fahrradklimatest

Ab dem 1. September haben Radfahrende wieder die Möglichkeit, Rückmeldungen zur Fahrradfreundlichkeit ihres Ortes zu geben.

Beim diesjährigen Schwerpunkt stellt der ADFC Fragen zur Mobilität von Kindern & Jugendlichen, ganz neu dazu kommt der Fahrradklimatest für Jugendliche, bei dem gezielt 10- bis 20-Jährige zu ihren Radfahrgewohnheiten befragt werden.

Mitmachen unter <https://fkt.adfc.de/befragung>

Samstag, 17. Oktober 2026, 11:00 – 14:00 Uhr:

Fahrrad-Codierung im ADFC-Zentrum am Marktplatz

Bei der Codierung werden Ihre Adresse und Ihre Initialen verschlüsselt auf das Fahrrad graviert. Dies hat sich als effektive Methode erwiesen, um die Zahl der Diebstähle deutlich zu senken und die Aufklärungsquote zu erhöhen. Die Polizei kann Sie als Eigentümer identifizieren.

Kosten: 6 € für ADFC-Mitglieder und 12 € für Nichtmitglieder. Anhänger etc. werden kostenfrei mitcodiert.

Bitte bringen Sie Personalausweis und einen Eigentumsnachweis mit. Gerne den vorher schon ausgefüllten Codierauftrag (2-fach) mitbringen: www.adfc-bonn.de/codierung/offenburg/

Weitere Informationen:

Auf unserer Homepage: www.offenburg.adfc.de oder per E-Mail an offenburg@adfc-bw.de

**KOSTENLOSE
GESTALTUNG**
Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten
unsere Grafiker bei
Buchung der Amtlichen
Nachrichtenblätter Ihre
individuelle Anzeige!

Narrenzunft Rebknörpli Fessenbach e.V., Fessenbach

ON STAGE – 23. Chance für Newcomer-Bands in Offenburg-Fessenbach Aufruf zur Bewerbung

On Stage – die Newcomer-Chance 2027 startet. Die musikbegeisterten Narren der Narrenzunft Rebknörpli Fessenbach rufen zum dreißigsten Mal Newcomer-Bands zur Bewerbung auf. Der Sieger hat einen Auftritt beim Rockschoof am 29. Januar 2027 sicher. Der Schwerpunkt liegt auf Rock, aber auch andere Stilarten sind möglich, Coversongs haben Priorität. Die Fessenbacher Talentscouts besuchen die aussichtsreichsten Kandidaten im Proberaum oder bei einem Konzert. Anschließend wird der Sieger ausgewählt. Interessierte Bands können ihre Aufnahmen (Demo aus dem Proberaum genügt) bis zum 1. November 2026 einreichen bei Clemens Litterst, Weingartenstraße 37, 77654 Offenburg, clemens.litterst@web.de. Informationen gibt's unter 01520 4215910 oder auf www.nz-rebknorpli.de.

SoLaVie e.V.

In Kooperation mit dem ONN (Ortenauer Netzwerk für Nachhaltigkeit) kann man lernen, anpacken und genießen: Bei einer Führung über den Gemüseacker der Solidarischen Landwirtschaft Offenburg/Ortenau e. V. in Altenheim erklärt Gärtnerin Julia, wie eine ganzjährige, regionale und biologische Gemüseversorgung möglich ist und gibt einen Einblick in das Konzept der Solidarischen Landwirtschaft.

Danach darf bei der Ernte von Herbstgemüse wie Möhren, Rote Bete, Pastinaken und Sellerie mit angepackt werden. Der Genuss kommt an diesem Tag natürlich auch nicht zu kurz. Aus dem frisch geernteten Gemüse wird direkt am Acker gemeinsam ein leckeres, herbstliches Mittagessen zubereitet.

Termin: Samstag, 17.10.2026, 10 - 15 Uhr

Ort: Gemüseacker der Solidarischen Landwirtschaft Offenburg/Ortenau e. V. in Altenheim (<https://solavie.de/anfahrt-acker-und-halle/>)

Kosten: 5 €

Anmeldung: Bitte anmelden unter kontakt@edulavie.de

Offenburger Akkordeonorchester

Akkordeon-Konzert unter dem Motto "Film-Melodien - Volume 2" am 11.10.2026 in Ortenberg, Kirche St. Bartholomäus um 17 Uhr.

Am Sonntag, 11.10.2026, präsentiert sich das 1. Offenburger Akkordeonorchester 1937 ab 17.00 Uhr mit einem Konzert in der Ortenberger Kirche St. Bartholomäus.

Dieses Jahr erwartet die Konzertgäste ein bunter Strauß Melodien, die aufgrund ihrer Verwendung in Film und Fernsehen zu echten Ohrwürmern wurden.

Für ganz Neugierige: Lassen sie sich überraschen von der Peer Gynt Suite I, deren 4 Sätze (z.B. die „Morgenstimmung“ oder „In der Halle des Bergkönigs“)

in unterschiedlichen Filmen zum Erfolg wurden. Freuen Sie sich auf „The Sound of Silence“ aus dem Film „Die Reifeprüfung“ oder „Gabriels Oboe“ aus „The Mission“.

Aber auch eher orientalisch angehauchte Klänge aus den

Filmen „Exodus“ oder „Caravans – Der Herr der Karawanen“ wird das Orchester aufführen.

Mehr wird nicht verraten, denn ein bisschen Überraschung soll ja sein!

Der Eintritt für das Konzert ist frei, am Ausgang wird eine Spendenkasse aufgestellt. Übrigens verkauft das Orchester nach dem Konzert feine, kleine Linzertorten, damit die Konzertgäste neben dem Musikgenuss auch etwas Leckeres mit nach Hause nehmen können.

Infos unter 0781/9483497 bzw. www.akkordeonorchester-offenburg.de.

Naturheilverein Oberkirch e.V.

Naturheilverein Oberkirch e.V.

Einladung zum Vortrag „Wo drückt der Schuh? Fußfehlstellung, was tun?“

Der Naturheilverein Oberkirch e.V. lädt alle Interessierten ein zu diesem Vortrag am Dienstag, 13. Oktober, um 19:30 Uhr, in der Aula der August-Ganter-Schule, Schwarzwaldstr. 13, in Oberkirch. Referentin: Dr. med. Charlotte Hase, Chefärztin Fuß- und Sprunggelenkchirurgie im Loretto-Krankenhaus, Freiburg.

Was kann man bei Spreizfuß, Hallux valgus, Hammerzehen und Arthrose im Fuß machen? Frau Dr. Hase informiert über die Krankheitsbilder und die operativen und nicht-operativen Behandlungsmöglichkeiten.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Kostenbeitrag: Mitglieder 6,- Euro, Gäste 10,- Euro.

Einladung zum Fußgymnastik Workshop „Fitte Füße - statt Fußfehlstellung“

Als Fortsetzung zum Vortrag vom 13.10.2026 „Wo drückt der Schuh? Fußfehlstellung, was tun?“ mit Dr. med. Charlotte Hase, lädt der Naturheilverein alle Interessierten ein zu diesem Fußgymnastik Workshop am Dienstag, 20. Oktober, 19:00 bis 21:00 Uhr, in der Aula der August-Ganter-Schule, Schwarzwaldstr. 13, in Oberkirch. Referentin: Kerstin Schreiber, Bewegungstherapeutin, Fachkraft Spiraldynamik. Ein gesunder Fuß ist dreidimensional verschraubt und belastet, wie die Knochenformen und Muskelspiralen es natürlich vorsehen. Gehen diese „Verschraubungen“ im Alltag verloren, entstehen Beschwerden wie Hallux valgus, Spreizfuß, Rückenschmerzen, Fersensporn & Co, Knick-Senk-Plattfuß, Knie- und Hüftschmerzen, Beckenbodenprobleme u.v.m. Die Spiraldynamik, ein ganzheitliches Bewegungskonzept, bietet Ihnen die Möglichkeit zur aktiven Selbsthilfe. Dies wird direkt im Workshop mit einer ausgewogenen Mischung aus Theorie und Praxis angeleitet. Ein Gefühl von Leichtigkeit und Freiheit entsteht dabei.

Anmeldung erforderlich unter E-Mail ks@kerstinschreiber.de oder Telefon 07802 / 706 3818. Mitzubringen sind: Handtuch, Socken und Trinkflasche. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Kostenbeitrag: Mitglieder 25,- Euro, Gäste 35,- Euro.

Sie haben FRAGEN
zu Ihrem ABONNEMENT



Kontaktieren Sie uns unter ☎ 0781 / 504-5566

SCHULE UND FORTBILDUNG

Hochschule Offenburg - Schnupperstudium bietet Vorlesungen und Mitmachprojekte

Schülerinnen und Schüler können in den Herbstferien sämtliche Studienangebote der Hochschule Offenburg kennenlernen.

In den Herbstferien laden die vier Fakultäten der Hochschule Offenburg Schülerinnen und Schüler wieder dazu ein, spannende Vorlesungen zu erleben, praxisnahe Einblicke in die Labore zu gewinnen und mit Studierenden und Dozierenden ins Gespräch zu kommen. Interessierte können beim Schnupperstudium an verschiedenen Tagen die Bereiche Elektrotechnik, Medizintechnik und Informatik, Maschinenbau und Verfahrenstechnik, Medien oder Wirtschaft entdecken.

Den Anfang macht am **Montag und Dienstag, 26. und 27. Oktober**, die **Fakultät Wirtschaft** am Campus Gengenbach. Am Montag erhalten Interessierte von **8 bis 15:30 Uhr** im Kloster zunächst eine allgemeine Einführung ins Studium an der Fakultät Wirtschaft. Es folgen Vorlesungen zu Digital Public Management, Change Management und Vertriebsmanagement. Am Dienstag werden von 8 bis 13:05 Uhr Vorlesungen zu IT-Grundlagen, Allgemeiner BWL und Wirtschaftspsychologie-Grundlagen angeboten.

Ebenfalls am **Dienstag, 27. Oktober**, können Schülerinnen und Schüler in Offenburg von **9:15 bis 15:30 Uhr** die **Fakultät Maschinenbau und Verfahrenstechnik** kennenlernen. Nach der Begrüßung stehen zwei Blöcke mit jeweils drei Vorlesungen auf dem Programm aus denen die Interessierten jeweils eine auswählen können. Im Angebot sind erst Energiebilanzen, Basiswissen Biotechnologie und Nachhaltige Technologien, danach Technische Strömungslehre, Grundlagen Fertigungsverfahren sowie Allgemeine und anorganische Chemie. Den Abschluss bildet mit dem Wasserfußabdruck-Brettspiel ein Mitmachprojekt.

Am **Mittwoch, 28. Oktober**, stellt die **Fakultät Medien** Interessierten von 8 bis 19:00 Uhr ihr breites Angebot in Offenburg vor. Los geht es mit einer Präsentation und Labortour sowie Fotografie. Anschließend folgen Vorlesungen zu Praktischer IT-Security, Game Studies und Game Science, Medien-BWL, Buchführung, Digitalen Medien, Datenbanken, Programmierung oder Filmästhetik. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Mensa gibt es Informationen zum Studienstart, noch einmal die Präsentation und Labortour sowie die Vorlesungen zu den Themen Grundlagen Medientechnologie, Ideenfindung/Stoffentwicklung oder Klang, eine Übung Virtuelle Welten und eine Praxis Animation.

Und ebenfalls am **Mittwoch, 28. Oktober** lädt die **Fakultät Elektrotechnik, Medizintechnik und Informatik** von 9 bis 16 Uhr zum hereinschnuppern ein. Nach einer Vorstellung von Hochschule, und Fakultät können die Teilnehmenden vormittags zwischen Vorlesungen zu Elektrotechnik und Informatik und einer praktischen Arbeit wählen, bei der Namensschilder im Maker Space entstehen. Im Anschluss an das Mittagessen in der Mensa gibt es Vorlesungen zu Werkstofftechnik, Anatomie und Systemprogrammierung. Den Abschluss bildet eine Feedbackrunde.

Weitere Infos und die detaillierten Kurspläne der vier Fakultäten für das Herbstferien-Schnupperstudium gibt es unter <https://www.hs-offenburg.de/studium/schulangebot>. **Anmeldungen** zum Herbstferien-Schnupperstudium sind vom **12. bis 25. Oktober** über <https://events.hs-offenburg.de/e/schnupperstudium26> möglich.

Bildungszentrum Offenburg

Den digitalen Familienalltag gelassen meistern

Viele Familien erleben den digitalen Alltag als herausfordernd, aber wie lässt sich damit gelassener umgehen? Zwischen Leistungsdruck, Vergleichen und ständiger Erreichbarkeit geraten Kinder wie Eltern schnell unter Stress. In diesem interaktiven Vortrag geht es darum, gemeinsam Wege zu finden, mit digitalen Herausforderungen und belastenden Online-Erlebnissen gelassener umzugehen. Dabei schauen wir auf typische Medienkonflikte im Familienalltag und darauf, warum Beziehung, Verständnis und Vorbildwirkung oft wirksamer sind als Kontrolle.

Termin: 15.10.26, 20:00 – 21:30 Uhr

Ort: Online

kostenlos

Anmeldeschluss: 14.10.26

Anmeldung und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 9250-40, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

„Wir entscheiden, wie wir die Welt sehen“ - Einführungsseminar

Möchten Sie besser mit anderen Menschen ins Gespräch kommen und gleichzeitig sich selbst mehr Achtsamkeit schenken?

Unser Seminar zeigt Ihnen, wie Sie mit der wertschätzenden Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg eine wertschätzende Haltung sich selbst und anderen gegenüber entwickeln können. Unabhängig davon, wie schwierig eine Situation gerade privat oder beruflich gerade ist.

Dieses Seminar ist ideal für alle, die:

- offener und einfühlsamer kommunizieren möchten
 - neugierig auf neue Perspektiven sind
 - sich persönlich weiterentwickeln möchten
- Bitte bringen Sie Verpflegung und Getränke für die Pause mit.

Termin: 17.10.26, 10:00 – 17:00 Uhr

Ort: Bildungszentrum Offenburg

Kosten: 80,00 €

Anmeldeschluss: 10.10.26

Anmeldung und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 9250-40, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Mit AD(H)S & Neurodivergenz vom Wollen ins Tun kommen

Ein praxisnahes vierteiliges Onlineseminar für Erwachsene mit AD(H)S & Neurodivergenz

Kennen Sie das? Sie wissen, was zu tun ist und auch wie es geht aber kommen bei nicht interessanten Tätigkeiten einfach nicht vom Wollen ins Tun?

Sich selbst strukturieren, Prioritäten setzen, Zeit einschätzen, dranzubleiben: Was für andere selbstverständlich scheint, kostet Sie enorme Kraft.

Im Seminar erwartet Sie ein auf ADHS-Bedürfnisse abgestimmtes System, das Ihnen hilft, Ihre Aufgaben, Gedanken und Ideen zu strukturieren und leichter ins Handeln zu kommen.

Ihr Seminarleiter: Raphael Bäuerle lebt selbst mit ADHS und begleitet Erwachsene mit ADHS & Neurodivergenz mit & als zertifizierter ADHS-Coach.

Termine: 17.10.26 – 07.11.26, 10:00 – 11:30 Uhr

Ort: Online über Zoom

Kosten: 75,00 € p. P.

Anmeldeschluss: 11.10.26

Anmeldung und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel.

0781 9250-40, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Künstlerhäuser – Wohn- und Arbeitsstätten deutscher Künstler

Slevogthof, Dürerhaus, Villa Stuck. Die Wohn- und Arbeitsstätten deutscher Künstler präsentieren sich in vielseitiger Gestalt: Das Erscheinungsbild reicht vom herrschaftlichen Stadtpalais bis zur einfachen Hütte. Persönlich gestaltet, bisweilen sogar selbst entworfen, sind die Häuser eine Art architektonische Visitenkarte und enthüllen uns noch heute so manches über Wesen und Lebensumstände ihrer illustren Bewohner.

Termin: 19.10.26, 15:00 – 16:45 Uhr

Ort: Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg

Kosten: 10,00 € p. P.

Anmeldung und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 9250-40, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Faszienfit

Faszien sind ein wichtiges Bindegewebsnetzwerk, das unseren gesamten Körper durchzieht. Durch Bewegungsmangel, einseitige Belastungen oder Stress können Faszien jedoch verkleben, verfilzen oder verhärten. Dies kann zu Verspannungen, Bewegungseinschränkungen und Beschwerden führen.

Mit gezielten Übungen und wohltuender Faszienarbeit möchten wir die Faszien wieder aktivieren und ihre natürliche Geschmeidigkeit fördern.

Termine: 20.10. – 24.11.26, 11:00 – 12:00 Uhr

Ort: Raum "Frei Sein", Franz-Ludwig-Mersy-Str. 1, 77654 Offenburg

Kosten: 60,00 € p. P.

Anmeldeschluss: 12.10.26

Anmeldung und weitere Informationen:

Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 9250-40, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Offenburger Bibelgesprächskreis am 14. Oktober 2026

„Ist es erlaubt, dem Kaiser Steuern zu zahlen, oder nicht?“

Mit dieser spitzfindigen Frage meinten die Pharisäer, die ihre „Schüler“ vorschickten, um nicht schon wieder von Jesus bloßgestellt zu werden, und zu denen sich auch Herodianer, also Rom treue Anhänger, bzw. Soldaten des Königs Herodes („Vasallenkönig der Römer“), gesellten, endlich und endgültig Jesus „aus dem Verkehr ziehen“ zu können. Die Pharisäer und weitere sahen Jesus als Unruhestifter an und solch einen konnten sie nicht brauchen, wenn in wenigen Tagen 100.000 Pilger aus aller Welt zum Paschafest nach Jerusalem angereist kommen.

Die Frage selbst ist in sich geschickt mit allen Regeln der antiken Redekunst formuliert. Sie wollen Jesus zum Antworten provozieren. Die erwartete Antwort auf diese in der Überschrift erwähnte scheinbar alternativ formulierte Frage kann für einen gläubigen Juden (es gibt nur einen Gott

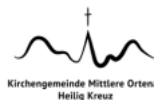
und von dem sollen sie sich kein Bild machen) nur Nein lauten, weil im Gegensatz dazu der römische Kaiser sich selbst als Weltenherrscher preist und sich zum höchsten Gott der römischen Götterwelt ernannt hat und zudem Münzen mit seinem Konterfei schlagen lässt.

Die Hinterlist dieser kniffligen Frage hat Jesus sofort durchschaut und führt seine Kontrahenten wieder einmal vor. Jesus stellt zunächst mit Hilfe einer von seinen Kontrahenten erbetenen „Steuer Münze“ eine Gegenfrage an die Pharisäerschüler und Herodianer: „Wessen Bild und Aufschrift ist es?“ „Des Kaisers“, war deren Antwort. Gleich auf zweierlei Weise führt Jesus dabei seine Kontrahenten vor: Durch die Herausgabe der römischen Münze als „Steuer Münze“ verraten sie sich als römische Steuerzahler und erkennen zumindest zähneknirschend den römischen Kaiser als Autorität an, der im Gegensatz zu ihrem Glaubensverständnis steht und – Jesus hat damit die Frage vom Tisch gefegt. Zudem verblüfft Jesus die Abgesandten der Pharisäer mit dem Hinweis: „Gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört und Gott, was Gott gehört.“ Diese sind baff, haben keine Worte mehr und zotteln davon.

So stellt Jesus den Gehorsam gegenüber Gott über den des Staatsgehorsam bzw. den Gehorsam gegenüber einem Herrscher, Diktator, Autokraten, ...

Fazit: Wenn Christen dem Staat geben (Steuern und Abgaben), was dieser zum Erhalten des Staatswesens benötigt, haben sie immer noch übrig, um Gott zu geben, was ihm gehört, z. B. Unterstützung von Menschen in Not, Fürsorge und Nächstenliebe tatsächlich leben.

Ein Thema, das alle angeht. Wir vom Offenburger Bibelkreis laden alle herzlich ein zur Teilnahme am Bibelgespräch **in der Kapelle des Pfarrzentrums Weingarten**, Franz-Schmidt-Straße 36, Zell-Weierbach, **am Mittwoch, 14. Oktober um 16 Uhr**. Wir reflektieren das Evangelium vom 29. Sonntag im Jahreskreis (18.10.2026) – Mt 22,15-21. Bitte bringen Sie eine Bibel oder das Neue Testament mit.



Röm.-Kath. Kirchengemeinde Mittlere Ortenau

„Wie heißt Du? Gott?“

Zu einer „Bibelstunde“ wurde für mich der Besuch in einer unserer KITAs. Kaum war ich im Außengelände unterwegs, kam ein Mädchen und fragte mich „**Wie heißt Du?**“ Bevor ich irgendetwas antworten konnte, **fragte sie: „Gott?“** Ich staunte nicht schlecht, **wie selbstverständlich es für dieses Mädchen war, dass Gott heute zu Besuch kommt!** Beim Tauziehen wollten alle gegen mich antreten. Das Mädchen rief dann auf einmal „**Ich bin in Deinem Team**“. Und Jungs, die in der Nähe waren, schlossen sich an: „**Ich bin auch in Deinem Team!**“ Das alles hat mich innerlich so berührt und „erschüttert“. Worte aus der Heiligen Schrift kamen mir sofort in den Sinn: Lk 1, 78 „**Durch die barmherzige Liebe unseres Gottes wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe**“ – Mt, 4, 20 „**Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach**“. – Titus 3, 4 „**Als aber die Güte und Menschenfreundlichkeit Gottes, unseres Retters, erschien ...**“

Für diese Kinder war **so selbstverständlich, dass Gott zu Besuch kommt**. Ja, er kommt durch uns alle zu Besuch zu den Menschen, wenn durch uns **seine Güte und Menschenfreundlichkeit zu spüren ist**, und so wird wahr, was in 2 Kor 4, 20 für uns alle aufgeschrieben ist: „**Wir sind also Gesandte an Christi statt ...**“ **Welche Würde und Gnade uns da geschenkt ist!**

Ihnen allen einen gesegneten Sonntag,
Eberhard Murzko.

Caritas-Kollekte Sa/So, 26./27. Sept

Wer noch etwas geben möchte, kann seine Gabe einfach in der Opfertüte in den Kollektenkorb der Messe einlegen, in den Sakristeien vorbeibringen, im Pfarrbüro einwerfen oder auf unser Konto überweisen, das im letzten Gottesdienstanzeiger veröffentlicht war. **Vergelt's Gott für Ihre Hilfe!**

Eberhard Murzko

Papst Leo in Frankreich

Die Reise von Papst Leo durch Frankreich darf man sicherlich als gelungen bezeichnen. **In der Vesper in Notre Dame** hat er in seinem Predigtwort alle Katholiken dazu aufgerufen, **mit größter Sorgfalt die Liturgie zu feiern, schließlich verehren wir ja den „Heiligen“**. Ein Erlebnis war die Jugendvigil in Paris. In dieser Feier wurde in der Art eines **Musicals der Heiligen Frankreichs gedacht**, derer es nicht wenige gibt. Zum Finale des Musicals gab es ein wunderbares Feuerwerk. Wer sich **die Predigt in Notre Dame** anhören möchte oder **die wunderbare Jugendvigil** mitfeiern möchte, der möge in YouTube eingeben: „**Papst Leo Vesper Notre Dame deutsch**“, oder „**Papst Leo Jugendvigil deutsch**“.

Eberhard Murzko

Rosenkranzandachten im Oktober

Herzliche Einladung zur Mitfeier. Einfach im Gottesdienstanzeiger die Zeiten der Rosenkranzandachten nachschauen.

„Was ich anhatte“ – Ausstellung in der Friedenskirche Kehl

Vom 9. Okt bis 23. Okt ist in der **Friedenskirche Kehl am Marktplatz** eine Ausstellung über sexualisierte Gewalt. Wer Näheres über die Ausstellung in Erfahrung bringen möchte, kann Informationen unter www.wasichanhatte.de im Internet finden.

Eberhard Murzko

Besuch der „Heiligen Bernadette“ in Offenburg

Der Besuch bei uns findet am **Mittwoch, 21. Oktober, und am Morgen des Donnerstags, 22. Oktober 2026**, statt.

Mi, 21. Okt, Kreuzkirche, 19 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr Festliche Eucharistiefeier mit anschließender Lichterprozession.

Do, 22. Okt, Kreuzkirche, 9 Uhr; Morgenlob und Verabschiedung der Reliquien.

Weitere Infos im neuen Gottesdienstanzeiger und in der Presse beachten!

Wäre schön, wenn Sie sich **diesen wichtigen Besuch einplanen** könnten, und er zu einem **großen Geistlichen Ereignis** in unserer Stadt werden würde. Eberhard Murzko.

Gedenken an unsere Toten

Schon steht das Allerheiligenfest vor der Tür. Ab dem nächsten Sonntag finden in unseren Gemeinden **die Messfeiern mit Totengedenken und dem Gang zum Friedhof** statt. Herzlich sind alle eingeladen, in diesen Feiern ihrer Toten zu gedenken. Wie in jedem Jahr haben wir besonders diejenigen im Blick, die seit dem letzten Allerheiligenfest gestorben sind. **Wenn aus ihrer Verwandtschaft, Nachbarschaft ... jemand gestorben ist oder aus dem Bekanntenkreis, einfach diesen Gedenktag auch mitfeiern.**

Eberhard Murzko

Gottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Di, 20. Okt; Di, 03. Nov, jeweils 10.30 Uhr - Herzliche Einladung zur Mitfeier.

Gottesdienstzeiten:

Rosenkranzandacht**Sonntag, 11. Oktober**

um 18.30 Uhr

Donnerstag, 15. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Anliegen:

Josef und Marina Laibel mit Eltern, Anna, Felix und jun. Felix Schwengler, Margarete, Theodor und Nikolaus Klein, Katharina Maier, Maria und Friedrich Peters, Uta Schmidt / und Angehörige

**Evang. Matthäusgemeinde Offenburg**

Kirchliche Mitteilungen aus der "Matthäusgemeinde" ab Freitag, den 9. Oktober:

Freitag, den 9. Oktober 2026

17.30 Uhr Chorprobe des Matthäuschors (nach Absprache)

Sonntag, den 11. Oktober 2026

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in Offenburg:

Familiengottesdienst zu Erntedank mit der Kita in der Lukaskirche (Pfarrer Tanja Schäfer), Filmgottesdienst in der Johannes-Brenz-Gemeinde "Wenn Hoffnung Wurzeln schlägt" (Pfarrer Daniel Ahrnke), Gottesdienst im Gemeindezentrum Christus (Pfarrer Eva Ahrnke), Beginn jeweils 10.00 Uhr

Sonntag, den 11. Oktober

18.00 Uhr Herzliche Einladung zum Lücöson-Konzert im Ökumenischen Gemeindezentrum Weier (Kirchsaal)

Freitag, den 16. Oktober 2026

17.30 Uhr Chorprobe des Matthäuschors (nach Absprache)

Sonntag, den 18. Oktober 2026

10.00 Uhr **Gottesdienst** (Pfarrer i.R. Jutta Wellhöner) anschließend **herzliche Einladung zu "Kammermusik an der Kinzig"** mit Daniela Tsekova (Klavier) und Damien Gastl (Bariton). Sie hören Werke für Gesang und Klavier von Mozart, Wagner, Schumann, Gounod, Offenbach, Carl Loewe, Donizetti u.a.

Moderation: Dekan i.R. Frank Wellhöner - Eintritt frei-

Seit 28. September ist das gemeinsame Pfarrbüro für den Publikumsverkehr geöffnet. Dieses finden Sie in der Hauptstraße 70 gegenüber von Bücher Roth. Telefonisch erreichen Sie uns unter folgender Rufnummer: 0781 9549532-0

Informationsträger **NR.1** für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.

MITTEILUNGEN DER PARTEIEN

Julian Christ am Samstag auf dem Wochenmarkt

Der überparteiliche OB-Bewerber, Julian Christ, ist an diesem Samstag wieder auf dem Wochenmarkt präsent. Sein Stand befindet sich von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr im Bereich Fischmarkt / Rathausplatz. Für die Bürger/innen besteht die Möglichkeit sich im persönlichen Gespräch über die Zukunft Offenburgs und seiner Ortsteile auszutauschen. Weitere Informationen sowie sein Wahlprogramm finden Sie unter www.julianchrist.de

„Treff mit Benz“ auf dem Wochenmarkt

Offenburg. Am Samstag, 10. Oktober, ist Tobias Benz, unabhängiger Kandidat für die Oberbürgermeisterwahl, mit seinem Format „Treff mit Benz“ wieder auf dem Wochenmarkt in der Innenstadt anzutreffen. Von 8:30 bis 12:30 Uhr steht Benz mit seinem Info-Stand auf dem Rathausplatz für Gespräche zur Verfügung. Im Mittelpunkt stehen sein Wahlprogramm und die konkreten Themen, die die Bürgerinnen und Bürger in Offenburg bewegen. Benz möchte die Gelegenheit nutzen, Fragen zu beantworten, Anregungen aufzunehmen und mit den Menschen über die Zukunft der Stadt ins Gespräch zu kommen.

	1	8			5			
	5	2	9	8	3			4
3	6				1			
		9				7	3	
				5				
	2	6				4		
			6				9	7
8			1	3	9	5	2	
			5			3	4	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am 06. November 2026 auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Altbausanierung



Anzeigenschluss:

02. November 2026, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin
oder **0781 / 504-1465** –
anb.anzeigen@reiff.de



Foto: Mikiehl Design / stock.adobe.com



Immobilien

Wohnung für Führungskraft gesucht

Die Friedrich Streb GmbH sucht eine gepflegte **1- bis 2-Zimmer-Wohnung** für einen zuverlässigen Mitarbeiter in Führungsposition:
ca. 60 m² in Offenburg oder im Umkreis von bis zu 5 km, Kaltmiete max. 800 € monatlich
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Frau Voigt, Tel.: 0175 4205836

Rückmietverkauf

als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird im Grundbuch abgesichert.

Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche.
Persönliche Beratung von Experten für Ruhestandsplanung u. Immobilienverrentung.

Auch für Handwerker und Unternehmer geeignet.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
Mobil: 0171-8533270



Jede Woche aktuell

Informationen aus
Vereinen, Kirchen,
Handel und Gewerbe.

8	7	8	2	7	9	1	6	9
9	2	9	6	8	1	7	4	8
7	6	1	8	4	9	5	3	2
1	8	4	7	6	8	9	2	5
2	9	6	4	5	8	3	7	1
5	3	7	9	1	2	6	8	4
6	9	8	1	2	7	4	9	3
4	1	9	8	8	6	2	9	7
3	7	2	5	9	4	8	1	6

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak

Wir bilden aus – Azubi (m/w/d) gesucht!

Malerwerkstatt RENOMA

Telefon 07 81 / 9 48 82 32

renovieren & malen GmbH

Seit über
20 Jahren

TGO Die
Ortenaulinie
Tarifverbund Ortenau GmbH
www.ortenaulinie.de

Jetzt einsteigen!



D-Ticket JugendBW
genau deins.

45,- € im Monat



Mehr Infos

Mit dem D-Ticket JugendBW für nur 45,- € im Monat im gesamten Nahverkehr mit Bus und Bahn bundesweit mobil sein! Und wer möchte bekommt seine Fahrkarte bequem per App auf sein Smartphone. Informiere dich jetzt unter: www.ortenaulinie.de/jugendbw

TGO-Tarifverbund Ortenau - Hauptstr. 66 - 77652 Offenburg - abo@ortenaulinie.de



J. Schneider
Elektrotechnik

IM HERBST 2027

DURCHSTARTEN

PRAXIKUM AUSBILDUNG STUDIUM

**MACH
MEHR
AUS DIR**

PRAXIKUM MACHEN

ODER DIREKT BEWERBEN!

- Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik (m/w/d)
- Elektroniker für Geräte und Systeme (m/w/d)
- Industrieelektriker – Betriebstechnik (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Industriekaufmann/-frau (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Bachelor of Engineering Elektrotechnik (m/w/d)
- StudiumPLUS Elektrotechnik / Informationstechnik (m/w/d)



TOP-AUSBILDER
07/2024 – 06/2027



Weltere Informationen unter: www.j-schneider.de
Deine Bewerbung an: karriere@j-schneider.de

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak

**WIR BILDEN AUS
SEPTEMBER 2027**



- ✓ Einzelhandelskaufmann (m/w/d)
- ✓ Groß- und Außenhandelskaufmann (m/w/d)
- ✓ Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- ✓ Kaufmann/-frau im E-Commerce (m/w/d)

**Du bist interessiert?
Dann melde Dich bei uns!**

Bewerbung an:

Frau Yvonne Oehler

Tel: 0781 / 91 39 - 19

E-Mail: personal@oehlermaschinen.de



www.oehlermaschinen.de

BURGER · SEITZ

Ingenieurbüro für Vermessung

Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure · Beratende Ingenieure

Ein Job mit Perspektive, Bewegung und Dynamik

AZUBI GESUCHT! zum **1.9.2027**

Für unser Team suchen wir:

**Auszubildende/r als
Vermessungstechniker/in** (m/w/d)

Wir bieten einen interessanten Ausbildungsplatz mit Bürotätigkeit und Arbeiten in der freien Natur mit modernster Technik sowie ausgezeichneten Zukunftsaussichten.

Voraussetzung: min. mittlerer Bildungsabschluss

**JETZT
BEWERBEN !**

Amalie-Hofer-Straße 4
77656 Offenburg
Tel.: 0781 / 9650-0
info@burger-seitz.de
www.burger-seitz.de

**Witzig & Frank
Pfiffner**



**Starte deine Zukunft bei einem Arbeitgeber
der Technik lebt und der dich fördert:**

Witzig & Frank – wir freuen uns auf dich!



Schraub an deiner Zukunft:

Ausbildung
Mechatronik
(m/w/d)

Start: 01.09.2027, Offenburg

Konstruiere deine Zukunft:

Duales Studium
**Bachelor of
Engineering –
Maschinenbau**
(m/w/d)

Start: 2027, Offenburg

+49 0781 289 0
jobs@witzig-frank.com
www.witzig-frank.com

**Bewirb
dich
jetzt!**



Fair Frënd Group
Witzig & Frank - Pfiffner GmbH · Am Holderstock 2 · 77652 Offenburg

Starte deine Ausbildung 2027 bei uns!

Elektroniker/in

Fachrichtung Energie- & Gebäudetechnik

Ausbildungszeit: 3,5 Jahre
oder 2,5 Jahre bei erfolgreich
bestandener 1-jähriger Berufsfachschule.

Anforderungsprofil:
Guter Schulabschluss, gute
Umgangsformen, zuverlässig,
gewissenhaft und technikbegeistert.

Miele



Alte Gasse 12
77797 Ohlsbach
Tel. 0 78 03 / 600 678
info@benz-hausgeraete.de

www.benz-hausgeraete.de

**ZUKUNFTSSICHER
INNOVATIV
BEWEGEND**



AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak

Dein Praktikum bei **KRATZER**

PROBIERS AUS! DEIN SCHÜLERPRAKTIKUM BEI KRATZER.



Dauer: 1 Woche

Bewerbung an:
ausbildung@kratzer.de

Für die Berufe

- **Industriemechaniker** m/w/d
- **Zerspanungsmechaniker** m/w/d
- **Elektroniker für Betriebstechnik** m/w/d
- **Mechatroniker** m/w/d
- **Fachkraft für Lagerlogistik** m/w/d

Auch in
den Ferien
möglich.

Hier ganz einfach
online bewerben!



Deine Ausbildung bei **KRATZER**

Infos vorab
AZUBI
TOUR
azubitour.kratzer.de



WO KARRIEREN BEGINNEN.

Deine Ausbildung bei Kratzer.

Wir bieten dir:

- Top Ausbildung mit jungen Ausbildern
 - Sehr familiäre Atmosphäre
 - Neue Lehrwerkstatt
 - Fahrgeldzuschuss / Job-Ticket
 - Azubigehalt: 1.290 – 1.550 €
 - Eigenes iPad
 - Sehr hohe Übernahmequote
 - Gewinnbeteiligung
 - Eine Vielzahl an Weiterbildungs-
möglichkeiten
- Und vieles mehr...

Für 2027 bieten wir freie
Ausbildungsplätze als:

- **ZERSPANUNGSMECHANIKER** (m/w/d)
- **INDUSTRIEMECHANIKER** (m/w/d)
- **MECHATRONIKER** (m/w/d)
- **ELEKTRONIKER FÜR BETRIEBSTECHNIK** (m/w/d)
- **FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK** (m/w/d)

Hier ganz einfach
online bewerben!



AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak



reiff medien.

AZUBIS GESUCHT!

ZUSAMMEN GESTALTEN WIR DIE REGION!

Medienkaufmann

Digital & Print m/w/d

Redaktionsvolontär m/w/d

Mechatroniker m/w/d

Medientechnologe

Druck m/w/d



ab
**September
2027**

BIST DU INTERESSIERT?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter: **karriere.reiff.de** oder an:
reiff medien | Ramona Singler | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg | E-Mail: bewerbungen@reiff.de



mittelbadische presse hitradio ohr bo.de anb-verlag taktgeber reiff printservice reiff zeitungsdruk mittelbadische-presse.tv

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!

Foto: shutterstock.com/jirsak



MIT UNS LIEGST DU GENAU RICHTIG!

AUSZUBILDENDEN/E M/W/D INDUSTRIEKAUFMANN/-FRAU

WIR
SIND

ein Komplettanbieter für Bettwaren:
Decken, Kissen, Matratzen und
Boxspringbetten
Produzent von Decken und Kissen in
Friesenheim-Oberschopfheim
Mitglied der global agierenden EuroComfort
Group

DU
BIST

Schulabgänger mit mind. einem guten Abschluss
der mittleren Reife, gerne Berufskolleg
oder Quereinsteiger, z.B. aus anderen
Ausbildungsberufen
engagiert, motiviert und Neuem gegenüber
aufgeschlossen

WIR
BIETEN

eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung
modern ausgestattete Arbeitsplätze
Weihnachts- und Urlaubsgeld, 30 Tage Urlaub,
37-Stundenwoche, Gleitzeit
Zuschuss zur betrieblichen Altersversorgung und
vermögenswirksamen Leistungen

DU
WILLST

eine erfolgreiche Ausbildung
absolvieren
Spaß an der Arbeit in einem
erfolgreichen
Team haben



Wir freuen uns auf deine Bewerbung mit
tabellarischem Lebenslauf und Zeugnissen per Mail an
bewerbung@badenia-bettcomfort.de

Badenia Bettcomfort GmbH & Co. KG,
Niederschopfheimer Str. 1, 77948 Friesenheim

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsak

**HIWIN®**

DEINE AUSBILDUNG. DEIN ANTRIEB.

Ausbildungsberufe: *

- Zerspanungsmechaniker
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachlagerist
- Industriekaufmann
- Industriekaufmann mit Zusatzqualifikation Internationales Wirtschaftsmanagement
- Mechatroniker
- Technischer Produktdesigner
- Industriemechaniker
- Fachkraft für Metalltechnik
- Fachinformatiker
- Fachrichtung Systemintegration

**StudiumPlus: ***

- B.Eng. Maschinenbau + Industriemechaniker
- B.Eng. Mechatronik & Autonome Systeme + Mechatroniker
- B.Eng. Maschinenbau + Technischer Produktdesigner



* Unsere Stellenausschreibungen richten sich an alle Menschen, unabhängig von Geschlecht, Identität oder Herkunft.

MAKE IT MOVE

HIWIN GmbH | Brücklesbünd 1 | 77654 Offenburg
Ansprechpartner: Nelly Lell | +49 781 93278-0
bewerbung@hiwin.de

DEINE ZUKUNFT IN BEWEGUNG.

RECHT, STEUERN & FINANZEN



Foto: shutterstock.com / jnsak

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN

Schönes Wochen- ende

 reiff anb.



**Neue Perspektiven
Kompetente Beratung
Individuelle Betreuung**

Ihr Partner im Mittelstand für

- Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensbewertung
- Unternehmensnachfolge
- Umstrukturierung
- Existenzgründung

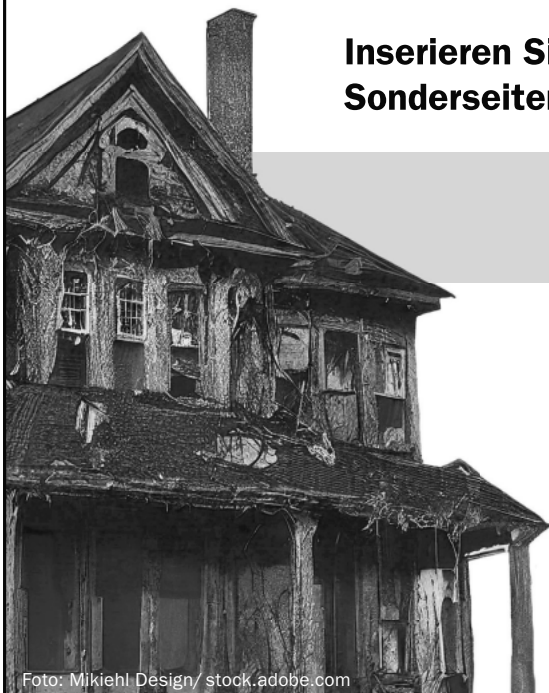
Sprechen Sie uns an!



BTG Badische Treuhand Gesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Stefanienstraße 47 · 77933 Lahr
Tel. 07821/27 04-0
www.badischetreuhand.de
info@badischetreuhand.de

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern



**Inserieren Sie am 06. November 2026 auf unseren
Sonderseiten mit dem Titel:**

Altbausanierung

Anzeigenschluss:

02. November 2026, 12 Uhr

Information & Beratung: Ihre zuständige
Mediabberaterin oder **07 81 / 504-14 65 –**
anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.

Foto: Mikiel Design/ stock.adobe.com



Stellenmarkt ...



Wir stellen ein:

Fensterbau - Monteur (m/w/d)

Bereich Montage



- Fundierte Erfahrung
- Selbständige Arbeitsweise

30 Tage Urlaub,
leitungsgerechte
Bezahlung,
familiäres Umfeld

Tel.: 0 78 22-20 72 • www.fensterbau-brettschneider.de
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier



Mein Name ist Aziz Akol, ich bin seit 2025 als Data Scientist bei Reiff Medien tätig.
Aktuell suche ich engagierte Unterstützung für spannende Data-Science- und KI-Projekte.
Dabei gibt es viel Raum für eigene Ideen und die Entwicklung neuer Lösungen.

Verstärke unser Team „Data Science“ als:

DATA SCIENTIST / AI ENGINEER M | W | D

WERKSTUDENT

DEINE AUFGABEN

- Du unterstützt bei der **Aufbereitung, Analyse und Integration von Daten** aus unterschiedlichen Quellen und lernst dabei, Daten strukturiert für datengetriebene Anwendungen nutzbar zu machen.
- Du arbeitest an **klar abgegrenzten Aufgaben** innerhalb von Data-Science- und KI-Projekten und übernimmst zunehmend Verantwortung für definierte Arbeitspakete.
- Du wendest Methoden aus **Machine Learning, Deep Learning und Natural Language Processing (NLP)** praktisch an. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf NLP-basierten Anwendungen.
- Du evaluierst **moderne KI-Modelle, Large Language Models (LLMs)** und APIs für KI-Dienste und

unterstützt dabei, geeignete Ansätze für konkrete Anwendungsfälle zu identifizieren und zu bewerten.

- Du vergleichst unterschiedliche Lösungsansätze und unterstützt bei der **prototypischen Entwicklung und Umsetzung datengetriebener KI-Anwendungen**.

MUST-HAVES

- Du studierst **Data Science, Künstliche Intelligenz, Informatik, Statistik** oder einen vergleichbaren Studiengang.
- Du verfügst über **gute Kenntnisse in Python** und idealerweise erste praktische Erfahrung in der Datenanalyse oder Entwicklung mit Python.
- Du bringst **solide Kenntnisse in Machine Learning und Deep Learning** mit.

- Du verfügst über **gute Kenntnisse im Bereich Natural Language Processing (NLP)**, da dies einen zentralen Schwerpunkt der Position bildet.

NICE-TO-HAVES

- Erste Erfahrung mit **Large Language Models (LLMs)** und generativer KI.
- Erfahrung im Umgang mit **APIs und Cloud-Diensten**, insbesondere Microsoft Azure.
- Kenntnisse relevanter **Python-Bibliotheken** und Frameworks für **Machine Learning, Deep Learning oder NLP**.
- Erste Erfahrung in der **Evaluierung und dem Vergleich von KI-Modellen**.

KLINGT GUT?

Dann gestalte mit uns die digitale Zukunft – wir freuen uns auf Deine Bewerbung unter karriere.reiff.de oder an:
Reiff Verlag GmbH & Co. KG | Ramona Singler | Marlenner Str. 9 | 77656 Offenburg



Stellenmarkt ...



**reiff zeitungsdruck.
gmbh**

Dank unserer engagierten Mitarbeiter hat sich die Reiff Zeitungsdruck GmbH zu einem der führenden Unternehmen in Deutschland für den Druck von Tages- und Wochenzeitungen, Werbebeilagen und der Weiterverarbeitung von Prospekten entwickelt.

Wenn Sie Interesse haben, uns aktiv zu unterstützen, sind Sie vielleicht unser neuer:

MASCHINENBEDIENER M | W | D DRUCK UND WEITERVERARBEITUNG IN VOLLZEIT

WIR BIETEN IHNEN

- eine unbefristete Anstellung
- ein modernes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld
- ein mittelständisch geprägtes Unternehmen mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen
- einen sicheren Arbeitsplatz
- eine umfassende Einarbeitung
- kostenlose Mitarbeiterparkplätze
- eine faire und leistungsgerechte Vergütung
- Zuschläge für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit
- 30 Tage Urlaub
- E-Bike-Leasing
- Arbeitskleidung wird gestellt

IHRE AUFGABEN

- Einrichten und Bedienen der Rollenträger an der Druckmaschine manroland COLORMAN e:line
- Bereitstellen der Druckplatten für die Produktion

- Unterstützung bei Rüst-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten
- Einrichten und Bedienen von RIMA-Akzidenz-kreuzlegern und RIMA-Palettierroboters
- Sicherstellung eines störungsfreien Produktionsablaufs
- Durchführung von Qualitätskontrollen im laufenden Produktionsprozess

IHR PROFIL

- eine abgeschlossene Ausbildung im handwerklichen oder technischen Bereich ist von Vorteil, Quereinsteiger mit technischem Verständnis sind ebenfalls willkommen
- Selbstständige und teamorientierte Arbeitsweise
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (2-Schicht-System)
- Grundlegende PC-Kenntnisse
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:

Reiff Zeitungsdruck GmbH | Personalabteilung | Marleiner Str. 9 | 77656 Offenburg

Kaufe alles vom Keller bis zum Speicher gewerbl.

Möbel, Kleidung, Porzellan, Schallplatten, Musikinstrumente, Spielzeug,
Modellbau, Spirituosen, Entrümpelungen. Rose Adler e. K.,
Bergseestr. 44, 76547 Sinzheim, Tel. 07221-3973903



Bertha-Benz-Ring 15 / 77767 Appenweiler
Tel. 0781 / 9 26 78 11 / info@abema-gmbh.de

Hausmeisterservice – Alles rund ums Haus aus einer Hand

Unser Angebot umfasst Hausmeisterservice, Objektbetreuung, Garten- und
Grünpflege, Baumfällungen, Mulch- und Mäharbeiten, Brachflächenpflege und
Reinigungsarbeiten wie z.B. Fenster oder Photovoltaikanlagen.

Zuverlässig, flexibel und mit persönlichem Service kümmern wir uns um den
Werterhalt Ihrer Immobilie.



Anzeigen Privat

Werkstatt/Atelier

in Offenburg u. Umgebung von Malerin gesucht.
Tel.: 0781 9195995



Erreichen Sie mit Ihren
PROSPEKTBEILAGEN die Ortenau!



Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigen schluss nicht verpassen!

*Dienstag
16 Uhr*



XXL-FAHRZEUGE

... erhalten bei uns auch einen
glänzenden Auftritt

Extra XXL-SB-Waschboxen
für

- | Wohnwagen
- | Wohnmobile o.ä.

Auf Wunsch stellen wir
gerne eine Aufstiegshilfe
bereit.



GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr/Schwarzwald
Tel. 07821/9 06 89-45

🌐 <https://guenther-lahr.de>

Nackenschmerzen?

5 Kissen im Schrank und KEINES passt?

JETZT ➔ Test-Wochen nutzen!



... und das Nackenstützkissen
mit unseren Schlafberatern
individuell auf Sie anpassen.

- Nacken/Schulter-Messung
- Probeliegen
- Zuhause kostenlos testen

LEITERMANN

■ SCHLAFKULTUR

Offenburg

Kehl

0781 91600



07851 91600

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

16.10. Inneneinrichtung

Anzeigenschluss, 12.10. 12 Uhr

16.10. Kulinarischer Herbst

Anzeigenschluss, 12.10. 12 Uhr

23.10. Kamin- und Kachelöfen aus der Region

Anzeigenschluss, 19.10. 12 Uhr

30.10. Unfall – Wir helfen, wenn's gekracht hat

Anzeigenschluss, 26.10. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 07 81 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.